

Gebruuchs- und Montageanweisung Einbau-Kaffeevollautomat



Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung – Installation – Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.

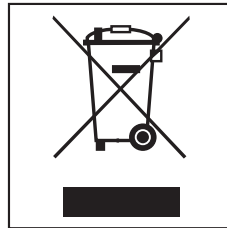
Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll.



Nutzen Sie stattdessen die von Ihrer Kommune eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

Ihr Beitrag zum Umweltschutz	2
Gerätebeschreibung	6
Zubehör	8
Sicherheitshinweise und Warnungen	9
Bedienen	18
Erstinbetriebnahme	22
Vor dem ersten Gebrauch	22
Das erste Mal einschalten	22
Wasserhärte	23
Wassertank füllen	25
Kaffeebohnen einfüllen	26
Kaffeevollautomaten ein- und ausschalten	27
Auslaufverstellung	28
Getränke zubereiten	29
Espresso, Kaffee oder Kaffee lang	29
Zwei Portionen	29
Zubereitung abbrechen	30
Mehrere Tassen Kaffee direkt nacheinander zubereiten (Kaffeekanne ☞)	30
Kaffeegetränke aus Kaffeepulver	30
Getränke mit Milch	32
Hinweise zum Milchbehälter	32
Heißwasser	33
Getränke aus einem Profil	33
Nach der Getränkezubereitung	33
Kaffeeegenuss nach Ihren Wünschen	34
Mahlgrad	34
Getränkeparameter verändern	35
Mahlmenge	35
Brühtemperatur	35
Vorbrühen des Kaffeepulvers	36
Getränkemenge ändern	37
Getränke zurücksetzen	39

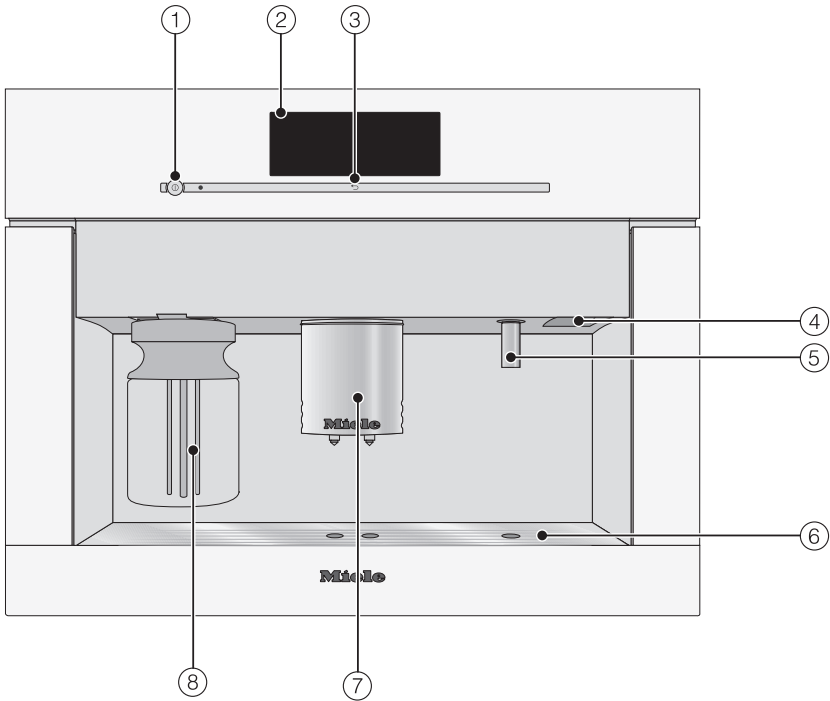
Inhalt

Profile	40
Profile aufrufen	40
Profil erstellen	40
Profil auswählen	40
Name ändern	40
Profil löschen	40
Profil wechseln	41
Getränke für Profile bearbeiten	42
Getränk erstellen	42
Getränk ändern: Getränkmenge, Getränkeparameter und Namen ändern.	42
Getränk löschen	42
Einstellungen	43
Menü "Einstellungen" aufrufen	43
Einstellungen ändern und speichern	43
Übersicht der möglichen Einstellungen	44
Sprache	46
Tageszeit	46
Datum	46
Timer	47
Ecomodus	48
Beleuchtung	49
Info (Informationen anzeigen)	49
Kaffeevollautomat sperren (Inbetriebnahmesperre )	49
Wasserhärte	50
Helligkeit	50
Lautstärke	50
Festwasseranschluss aktivieren und deaktivieren	50
Geschirrwärmer	50
Auslaufverstellung	50
Werkeinstellungen	51
Messeschaltung (Händler)	51

Reinigung und Pflege	52
Überblick	52
Gerät spülen	54
Milchleitung	54
Milchbehälter mit Deckel	56
Zentralauslauf	57
Milchventil pflegen	59
Sensorabdeckung	59
Wassertank	60
Satzbehälter	60
Abtropfschale	61
Abtropfblech	62
Bohnenbehälter	62
Zentralauslauf-Verbindung	62
Innenraum und Gerätetür	63
Brüheinheit	63
Brüheinheit entnehmen und von Hand spülen	63
Brüheinheit entfetten	65
Gerätefront	66
Entkalken	67
Was tun, wenn ... ?	70
Verstopfte Milchleitung reinigen	81
Kundendienst und Garantie	84
Energie sparen	85
Festwasseranschluss	86
Elektroanschluss	89
Einbau	90
Einbau- und Kombinationsmöglichkeiten	90
Belüftung	91
Einbau	91
Türscharniere einstellen	93
Urheberrechte und Lizenzen	94
Adressen	95

Gerätebeschreibung

Außenansicht



① Ein-/Aus-Taste ①

② Touch-Display

③ Sensortaste "Zurück" ←

④ Türgriff

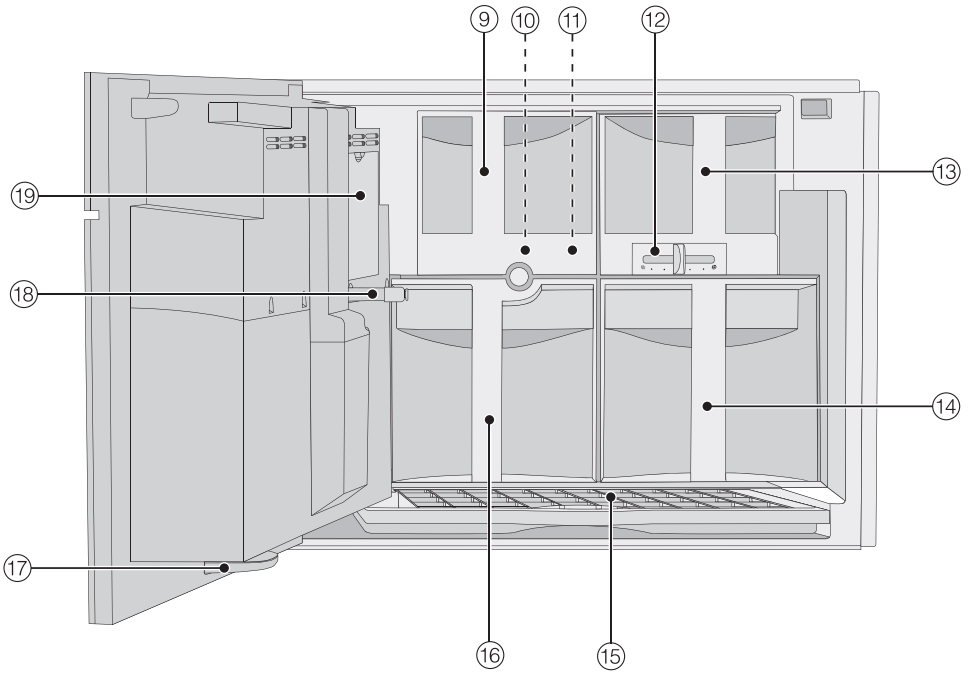
⑤ Heißwasserauslauf

⑥ Abtropfblech

⑦ Zentralauslauf mit Beleuchtung und automatischer Tassenhöhenverstellung

⑧ Milchbehälter mit Deckel

Innenansicht



⑨ Abdeckung Kaffeepulverschacht

⑩ Brüheinheit

⑪ Kaffeepulverschacht

⑫ Hebel für Mahlgrad

⑬ Bohnenbehälter

⑭ Wassertank mit Einlaufhilfe

⑮ Abtropfschale mit Gitter

⑯ Satzbehälter

⑰ Tropf-Auffangschale

⑱ Zentralauslauf-Verbindung

⑲ Serviceklappe

Zubehör

Mittelgeliefertes Zubehör

- **Kaffeelöffel**
zum Dosieren des Pulverkaffees
- **Milchbehälter mit Deckel**
zur Aufbewahrung und Zubereitung von Milch
- **Reiniger für Milchleitungen**
zum Reinigen des Milchsystems (Startset)
- **2 Pflegebehälter** (groß, klein)
zur Reinigung und Pflege
- **Entkalkungstabletten**
zum Entkalken der Wasserleitungen (Startset)
- **Reinigungstabletten**
zum Entfetten der Brüheinheit (Startset)
- **Teststreifen**
zur Bestimmung der Wasserhärte
- **Reinigungsbürste**
zum Reinigen der Milchleitung
- **Silikonfett**
zum Einfetten der Kappe an der Zentralauslauf-Verbindung
- **Kappe der Zentralauslauf-Verbindung**
Ersatzteil
- **Winkelstück der Milchleitung**
Ersatzteil

Nachkaufbares Zubehör

Abgestimmt auf den Kaffeevollautomaten sind im Miele-Sortiment eine Reihe hilfreicher Zubehöre und Reinigungs- und Pflegemittel erhältlich.

- **Allzweck-Microfasertuch**
zum Entfernen von Fingerabdrücken und leichten Verschmutzungen
- **Milchbehälter mit Deckel**
zur Aufbewahrung und Zubereitung von Milch
- **Kompaktverschluss**
Deckel für den Milchbehälter zur Aufbewahrung im Kühlschrank
- **Reiniger für Milchleitungen**
zum Reinigen des Milchsystems
- **Entkalkungstabletten**
zum Entkalken der Wasserleitungen
- **Reinigungstabletten**
zum Entfetten der Brüheinheit
- **Silikonfett**
zum Einfetten der Kappe an der Zentralauslauf-Verbindung

Sie können diese Produkte und weiteres Zubehör im Internet bestellen, oder auch über den Miele Kundendienst und Ihren Miele Fachhändler beziehen.



www.miele-shop.com

Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieser Kaffeevollautomat entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie den Kaffeevollautomaten in Betrieb nehmen. Sie enthält wichtige Hinweise für den Einbau, die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden am Kaffeevollautomaten.

Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge von Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf, und geben Sie sie an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Bestimmungsgemäße Verwendung

► Dieser Kaffeevollautomat ist für die Verwendung im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellumgebungen bestimmt.

Wird der Kaffeevollautomat in haushaltsähnlichen Umgebungen verwendet, beschränkt sich die Garantie auf eine Jahresbezugsmenge von max. 2000 Getränken pro Jahr.

Beispiele für haushaltsähnliche Aufstellumgebungen sind

- Läden, Büros und andere Arbeitsumgebungen,
- landwirtschaftliche Anwesen und
- ein von Kunden genutzter Kaffeevollautomat in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und weiteren typischen Wohnumfeldern.

► Der Kaffeevollautomat ist nicht für die Verwendung im Außenbereich bestimmt.

► Verwenden Sie den Kaffeevollautomaten ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen, um Getränke wie Espresso, Cappuccino, Latte macchiato u. Ä. zuzubereiten.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

► Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, den Kaffeevollautomaten sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden. Diese Personen dürfen den Kaffeevollautomaten nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen das Gerät so erklärt wurde, dass sie es sicher bedienen können. Sie müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.

Kinder im Haushalt



Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr an den Zentral- und Heißwasserausläufen!

Die Haut von Kindern reagiert empfindlicher auf hohe Temperaturen als die von Erwachsenen.

Hindern Sie Kindern daran, heiße Teile des Kaffeevollautomaten zu berühren oder Körperteile unter die Ausläufe zu halten.

- ▶ Stellen Sie den Kaffeevollautomaten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Kinder unter acht Jahren müssen vom Kaffeevollautomaten ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- ▶ Kinder ab acht Jahren dürfen den Kaffeevollautomaten nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen das Gerät so erklärt wurde, dass sie das Gerät sicher bedienen können.
Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.
- ▶ Kinder dürfen den Kaffeevollautomaten nicht ohne Aufsicht reinigen.
- ▶ Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Kaffeevollautomaten aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit dem Gerät spielen.
Bedenken Sie, dass Espresso und Kaffee keine Kindergetränke sind.
- ▶ Erstickungsgefahr! Kinder können sich beim Spielen in Verpackungsmaterial (z. B. Folien) einwickeln oder es sich über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungsmaterial von Kindern fern.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Technische Sicherheit

► Installationsarbeiten oder Reparaturen dürfen nur von Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Installationsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

► Beschädigungen am Kaffeevollautomaten können Ihre Sicherheit gefährden. Kontrollieren Sie das Gerät auf sichtbare Schäden, bevor Sie es einbauen. Nehmen Sie niemals ein beschädigtes Gerät in Betrieb.

► Vergleichen Sie vor dem Anschließen des Kaffeevollautomaten unbedingt die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit denen des Elektronetzes. Diese Daten müssen unbedingt übereinstimmen, damit keine Schäden am Gerät auftreten. Fragen Sie im Zweifelsfall eine Elektro-Fachkraft.

► Die elektrische Sicherheit des Kaffeevollautomaten ist nur dann gewährleistet, wenn er an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung muss vorhanden sein. Lassen Sie im Zweifelsfall die Elektroinstallation durch eine Elektro-Fachkraft prüfen.

► Schließen Sie den Kaffeevollautomaten nicht über eine Mehrfachsteckdose oder Verlängerungskabel an das Elektronetz an. Diese gewähren nicht die nötige Sicherheit des Gerätes (Brandgefahr).

► Benutzen Sie den Kaffeevollautomaten nur im eingebauten Zustand, damit die sichere Funktion gewährleistet ist.

► Bei einem Kombinationseinbau ist es sehr wichtig, dass der Kaffeevollautomat nach unten hin durch einen geschlossenen Zwischenboden abgegrenzt ist (außer bei der Kombination mit einem Einbau-Geschirr-/Speisenwärmer).

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Der Kaffeevollautomat darf nicht an nichtstationären Einsatzorten (z. B. Schiffen) betrieben werden.
- ▶ An die zweite Steckanschlussbuchse an der Rückseite des Kaffeevollautomaten dürfen ausschließlich die Miele Geschirr-/Speisenwärmer Typ EGW 4000-14, -29, EGW 5000-14, ESW 6x14, 6x29 angeschlossen werden.
- ▶ Benutzen Sie den Kaffeevollautomaten ausschließlich bei Umgebungstemperaturen zwischen +10 °C und +38 °C.
- ▶ Achten Sie auf eine ausreichende Be- und Entlüftung des Kaffeevollautomaten. Die Belüftungsöffnungen im Möbelumbau und der Raum unter der Decke müssen mindestens 200 cm² betragen. Anderenfalls kann sich Kondenswasser bilden und das Gerät oder der Möbelumbau beschädigt werden.
- ▶ Wenn Sie den Kaffeevollautomaten hinter einer geschlossenen Möbelfront aufgestellt haben, betreiben Sie ihn ausschließlich bei geöffneter Möbeltür. Schließen Sie die Möbeltür nicht, wenn der Kaffeevollautomat in Betrieb ist.
- ▶ Beachten Sie Folgendes zum Festwasseranschluss, um Schäden zu vermeiden:
 - Schließen Sie den Kaffeevollautomaten nicht an einen Warmwasseranschluss an.
 - Das Wasserabsperrrventil muss im eingebauten Zustand des Kaffeevollautomaten erreichbar sein.
 - Die Schutzhülle des Wasserzulaufschlauches darf nicht beschädigt oder geknickt werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

► Das eingebaute Wasserschutz-System schützt unter folgenden Voraussetzungen zuverlässig vor Wasserschäden:

- Der Kaffeevollautomat ist ordnungsgemäß installiert (Elektro- und Wasseranschluss).
- Bei erkennbaren Schäden wird der Kaffeevollautomat unverzüglich instandgesetzt.
- Schließen Sie den Wasserhahn bei längerer Abwesenheit (z. B. Urlaub).

► Garantieansprüche gehen verloren, wenn der Kaffeevollautomat nicht von einem von Miele autorisierten Kundendienst repariert wird.

► Nur bei Original-Ersatzteilen gewährleistet Miele, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen. Defekte Bauteile dürfen nur gegen Miele Original-Ersatzteile ausgetauscht werden.

► Bei Reparaturen muss der Kaffeevollautomat vom Elektronetz getrennt sein.

Der Kaffeevollautomat ist nur dann vom Elektronetz getrennt, wenn

- die Sicherungen der Elektroinstallation ausgeschaltet sind,
 - die Schraubsicherungen der Elektroinstallation vollständig herausgeschraubt sind oder
 - die Netzanschlussleitung vom Elektronetz getrennt ist.
- Ziehen Sie bei Anschlussleitungen mit Netzstecker nicht an der Leitung, sondern am Stecker, um diese vom Elektronetz zu trennen.

► Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Das Berühren spannungsführender Anschlüsse sowie das Verändern des elektrischen und mechanischen Aufbaus gefährden Sie und führen möglicherweise zu Funktionsstörungen des Kaffeevollautomaten.

► Verwenden Sie ausschließlich Miele Original-Zubehör. Wenn andere Teile verwendet werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Sachgemäßer Gebrauch

 Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr an den Zentral- und Heißwasserausläufen!

Die austretenden Flüssigkeiten und der Dampf sind sehr heiß. Auch das Wasser in der Abtropfschale kann sehr heiß sein. Seien Sie vorsichtig beim Entleeren der Abtropfschale.

Beachten Sie Folgendes:

- Halten Sie keine Körperteile unter die Zentral- oder Heißwasserausläufe, wenn heiße Flüssigkeiten oder Dampf austreten.
- Berühren Sie keine heißen Teile.
- Die Düsen können heiße Flüssigkeit oder Dampf verspritzen. Achten Sie deshalb darauf, dass der Zentralauslauf sauber ist und korrekt montiert wird.

 Niemals direkt oder mit optischen Instrumenten (Lupe oder Ähnlichem) in die Beleuchtung sehen.

► Reinigen Sie keine Gegenstände mit Hilfe des Kaffeevollautomaten.

► Reinigen Sie den Kaffeevollautomaten und den Milchbehälter vor dem ersten Gebrauch gründlich (siehe "Reinigung und Pflege").

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Beachten Sie Folgendes zum verwendeten Wasser:
 - Bei Wassertankbetrieb: Füllen Sie ausschließlich kaltes und frisches Trinkwasser in den Wassertank. Heißes Wasser oder andere Flüssigkeiten können den Kaffeevollautomaten beschädigen.
 - Wechseln Sie das Wasser täglich, um Keimbildung vorzubeugen. Bei Festwasserbetrieb: Leeren Sie den Wassertank einmal täglich.
 - Verwenden Sie kein Mineralwasser. Dadurch verkalkt der Kaffeevollautomat stark und wird beschädigt.
 - Verwenden Sie kein Wasser aus Umkehrosmoseanlagen. Das Gerät könnte beschädigt werden.
- ▶ Füllen Sie ausschließlich geröstete Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter. Füllen Sie keine mit Zusatzstoffen behandelten Kaffeebohnen oder gemahlene Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter.
- ▶ Zucker zerstört das Gerät! Füllen Sie keine mit Zucker, Karamell o. Ä. vorbehandelten Kaffeebohnen, sowie zuckerhaltige Flüssigkeiten in den Kaffeevollautomaten.
- ▶ Füllen Sie ausschließlich gemahlene Kaffeebohnen oder die Reinigungstablette zum Entfetten der Brüheinheit in den Pulverschacht.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Milch ohne Zusätze. Die meist zuckerhaltigen Zusätze verkleben die Milchleitung. Der Kaffeevollautomat wird beschädigt.
- ▶ Wenn Sie tierische Milch verwenden, nehmen Sie ausschließlich pasteurisierte Milch.
- ▶ Halten Sie keine brennenden Alkohol-Gemische unter den Zentralauslauf. Die Kunststoffteile des Kaffeevollautomaten könnten Feuer fangen und schmelzen.
- ▶ Hängen Sie sich nicht an die geöffnete Gerätetür oder belasten Sie diese nicht. Der Kaffeevollautomat kann sonst beschädigt werden.

Sicherheitshinweise und Warnungen

- ▶ Beachten Sie Folgendes zur Reinigung des Kaffeevollautomaten:
 - Schalten Sie den Kaffeevollautomaten vor der Reinigung aus.
 - Reinigen Sie den Kaffeevollautomaten und den Milchbehälter täglich (siehe "Reinigung und Pflege").
 - Verwenden Sie keinen Dampfreiniger. Der Dampf kann an spannungsführende Teile gelangen und einen Kurzschluss verursachen.
 - Entkalken Sie den Kaffeevollautomaten regelmäßig je nach Wasserhärte. Entkalken Sie das Gerät häufiger, wenn Sie sehr kalkhaltiges Wasser verwenden. Miele haftet nicht für Schäden, die durch mangelndes Entkalken, falsche Entkalkungsmittel oder ungeeignete Konzentrationen entstehen.
 - Entfetten Sie die Brüheinheit regelmäßig mit den Reinigungstabletten. Je nach Fettgehalt der verwendeten Kaffeesorte kann die Brüheinheit schneller verstopfen.
- ▶ Die Kappe der Zentralauslauf-Verbindung ist mit Silikonfett geschmiert. Achten Sie auf Ihre Kleidung, wenn Sie Behälter oder andere Teile aus dem Innenraum entnehmen oder einsetzen.

Für Geräte mit Edelstahlflächen gilt:

- ▶ Kleben Sie keine Haftnotizen, transparentes Klebeband, Abdeck-Klebeband oder andere Klebemittel auf die Edelstahlflächen. Die Beschichtung der Edelstahlflächen wird durch Klebemittel beschädigt und verliert ihre schützende Wirkung vor Verschmutzungen.
- ▶ Die Beschichtung der Edelstahlflächen ist kratzempfindlich. Selbst Magneten können Kratzer hervorrufen.

Bedienen

Hinweise zum Touchdisplay

Sie können den Kaffeevollautomaten durch Berührungen mit den Fingerspitzen bedienen.

Durch die Berührung mit dem Finger werden geringe elektrische Ladungen abgegeben und damit ein elektrischer Impuls ausgelöst, den die Oberfläche des Touchdisplays erkennt.

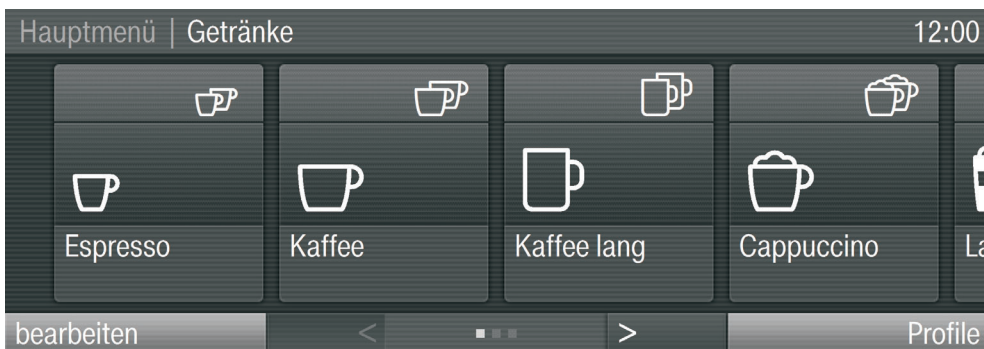
Wenn Ihre Finger kalt sind, reagiert das Touchdisplay möglicherweise nicht.

Verwenden Sie keine spitzen oder scharfen Gegenstände wie z. B. Stifte. Die Oberfläche des Touchdisplays kann beschädigt werden.
Außerdem reagiert das Touchdisplay nicht, wenn Sie es mit Gegenständen berühren.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser hinter das Touchdisplay gelangt.

Der Bildschirm

Der Bildschirm gliedert sich in drei Bereiche:



In der oberen Zeile können Sie sehen, an welcher Stelle im Menü Sie sich befinden. Durch Tippen auf den gewünschten Menünamen rufen Sie das jeweilige Menü auf. Wenn Sie auf "..." tippen, gelangen Sie in die übergeordnete Menüebene. Die Tageszeit wird rechts angezeigt.

In der Mitte finden Sie das Bedienfeld: Dort wird das aktuelle Menü mit den Menüpunkten angezeigt. Sie können mit den Pfeiltasten < und > nach rechts oder links blättern und verschiedene Aktionen wählen.

In der unteren Zeile können Sie in die angezeigten Menüs springen, wenn Sie die entsprechenden grauen Felder berühren.

Die Anzahl der Kästchen in der Mitte zeigt Ihnen die Anzahl der verfügbaren Seiten im aktuellen Menü.

Bedienaktionen

Jede Berührung einer möglichen Auswahl färbt das entsprechende Feld **orange**.

Auswählen oder Menü aufrufen

- Tippen Sie mit dem Finger einmal auf das gewünschte Feld.

Blättern

- Streichen Sie über den Bildschirm, d. h. legen Sie den Finger auf das Touchdisplay und bewegen Sie den Finger in die gewünschte Richtung.

Sie können nach links oder rechts blättern. Bei einigen Menüpunkten können Sie auch nach oben oder unten blättern.

- Tippen Sie mit dem Finger auf die Pfeiltasten < und >, um nach links oder rechts zu blättern.

Menüebene verlassen (Sensortaste ↶)

Berühren Sie die Sensortaste ↶, um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen. Alle Eingaben, die Sie bis dahin getätigt und nicht mit "OK" bestätigt haben, werden nicht gespeichert.

Wenn Sie die Sensortaste ↶ dreimal nacheinander berühren, gelangen Sie in das Getränkemenü. Im Menü "Profile" gelangen Sie mit der Sensortaste "Zurück" ↶ Schritt für Schritt zum Ausgangspunkt.

Zahlen eingeben mit dem Ziffernblock

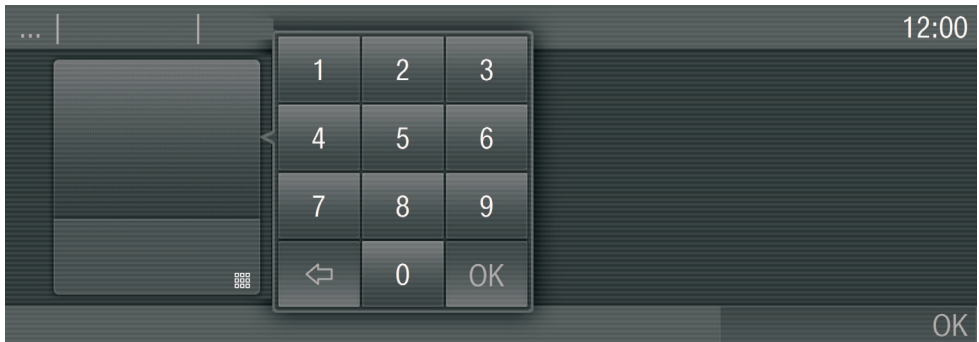
Sie können Zahlen durch Streichen und Tippen auf den Ziffernrollen oder über den Ziffernblock eingeben.

Warten Sie, bis sich die Ziffernrolle wieder grau färbt. Erst dann wird die geänderte Einstellung gespeichert.

- Tippen Sie auf .

Bedienen

Der Ziffernblock öffnet sich.



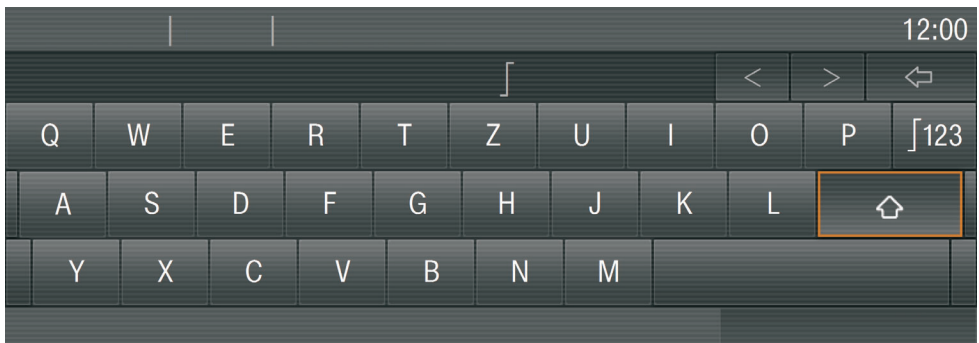
- Tippen Sie auf die gewünschten Ziffern.

Sobald Sie einen gültigen Wert eingegeben haben, färbt sich das Feld "OK" grün.

- Tippen Sie auf "OK".

Buchstaben eingeben

Profilnamen oder Benennungen von eigenen Getränken geben Sie über eine Tastatur ein. Wählen Sie kurze, prägnante Namen.



- Tippen Sie auf die gewünschten Buchstaben oder Zeichen.

- Tippen Sie auf "speichern".

Zusätzlich zum Text und den Getränkesymbolen können folgende Symbole erscheinen:

	Einstellungen, wie z. B. Display-Helligkeit oder Lautstärke der Töne, werden über einen Segmentbalken eingestellt.
	Kennzeichnet Informationen und Hinweise zur Bedienung. Bestätigen Sie die Meldungen mit "OK".
	Die Inbetriebnahmesperre ist aktiviert (siehe "Einstellungen – Kaffeevollautomat sperren (Inbetriebnahmesperre )"): Die Bedienung ist gesperrt.
	Timer "Einschalten um" ist aktiviert (siehe "Einstellungen – Timer"). Das Symbol erscheint 23:59 Stunden vorher im Display plus die gewünschte Einschaltzeit, sofern für die Tageszeitanzeige "ein" oder "Nachtabschaltung" ausgewählt wurde.
	Wird während "Milchleitung reinigen" angezeigt. (Das Symbol befindet sich auch auf dem Wassertank: Bis zu dieser Markierung Wasser einfüllen.)
	Wird während "Gerät entkalken" angezeigt. (Das Symbol befindet sich auch auf dem Wassertank: Bis zu dieser Markierung Wasser einfüllen.)

Erstinbetriebnahme

Bevor Sie den Kaffeevollautomaten in Betrieb nehmen, lesen Sie aufmerksam die Gebrauchsanweisung und machen Sie sich mit dem Gerät und der Bedienung vertraut.

Vor dem ersten Gebrauch

- Stellen Sie den Kaffeevollautomaten auf und schließen Sie ihn an (siehe "Elektroanschluss" und "Einbau").
- Entfernen Sie eventuell vorhandene Schutzfolien.

Reinigen Sie das Gerät gründlich (siehe "Reinigung und Pflege"), bevor Sie Wasser und Kaffeebohnen in den Kaffeeautomaten füllen.

Das erste Mal einschalten

Wenn Sie den Kaffeevollautomaten zum ersten Mal einschalten, werden nach der Willkommen-Meldung folgende Einstellungen abgefragt:

- Sprache
 - Datum
 - Tageszeit
 - Anzeige (Tageszeitanzeige)
- Berühren Sie die Ein-/Aus-Taste ①.

Im Display erscheint für kurze Zeit die Meldung "Miele – Willkommen".

Sprache einstellen

- Tippen Sie auf die gewünschte Sprache und danach auf "OK".
- Tippen Sie auf das gewünschte Land und danach auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Datum einstellen

- Streichen Sie über das Display im Feld "Tag", bis die Zahl für den aktuellen Tag erscheint.
- Wiederholen Sie dies für "Monat" und "Jahr", bis das aktuelle Datum eingestellt ist.
- Tippen Sie auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Tageszeit einstellen

- Streichen Sie über das Display im Feld "Stunden", bis die Zahl für die aktuelle Stunde erscheint.
- Wiederholen Sie dies für "Minuten", bis die aktuelle Tageszeit eingestellt ist.
- Tippen Sie auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Anzeige

Sie können zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

- **ein:** Das Datum und die Tageszeit werden immer angezeigt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
 - **aus:** Das Display ist dunkel, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
 - **Nachtabschaltung:** Das Datum und die Tageszeit werden von 5:00 bis 23:00 Uhr angezeigt.
- Tippen Sie auf die gewünschte Anzeigeart und danach auf "OK".

Je nachdem, welche Möglichkeit Sie auswählen, verbraucht der Kaffeevollautomat mehr Energie. Im Display erscheint eine entsprechende Meldung.

Anschließend erscheint im Display die Meldung "Erstinbetriebnahme erfolgreich abgeschlossen".

Im Display erscheint "Wassertank füllen und einsetzen".

- Füllen Sie frisches, kaltes Trinkwasser in den Wassertank.

Tipp: Befolgen Sie die weiteren Schritte in der Gebrauchsanweisung, um Ihr Gerät individuell einzurichten und kennen zu lernen.

Wasserhärte

Die Wasserhärte gibt an, wie viel Kalk im Wasser gelöst ist. Je mehr Kalk im Wasser gelöst ist, umso härter ist das Wasser. Und je härter das Wasser, desto häufiger muss der Kaffeevollautomat entkalkt werden.

Der Kaffeevollautomat misst die verbrauchte Wasser- und Dampfmenge. Je nachdem, welche Wasserhärte eingestellt ist, können mehr oder weniger Getränke zubereitet werden, bevor das Gerät entkalkt werden muss.

Stellen Sie den Kaffeevollautomaten auf die örtliche Wasserhärte ein, damit das Gerät einwandfrei funktioniert und nicht beschädigt wird. Dann erscheint zum richtigen Zeitpunkt die Aufforderung im Display, den Entkalkungsvorgang zu starten.

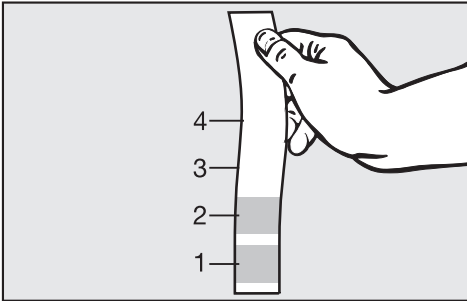
Vier Härtestufen sind im Gerät einstellbar:

Wasserhärte	Härtebereich des Wasserwerks	Einstellung (Härtestufe)
0 - 8,4 °dH (0 -1,5 mmol/l)	weich	weich 1
8,4 - 14 °dH (1,5 - 2,5 mmol/l)	mittel	mittel 2
14 - 21 °dH (2,5 - 3,7 mmol/l)	hart	hart 3
> 21 °dH (> 3,7 mmol/l)	hart	sehr hart 4

Erstinbetriebnahme

Wasserhärte bestimmen

Sie können die vorhandene Wasserhärte mit dem mitgelieferten Teststreifen ermitteln. Alternativ gibt Ihnen die zuständige Wasserversorgung Auskunft über die örtliche Wasserhärte.



- Tauchen Sie den Teststreifen ca. 1 Sekunde ins Wasser. Schütteln Sie das überschüssige Wasser vom Teststreifen. Nach etwa 1 Minute können Sie das Ergebnis ablesen.

Nun können Sie die Härtestufe am Kaffeevollautomaten einstellen.

Wasserhärte einstellen

- Tippen Sie auf "Einstellungen" .
- Streichen Sie über das Display, bis "Wasserhärte" erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf die gewünschte Härtestufe und danach auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

⚠ Wechseln Sie **täglich** das Wasser, um Keimbildung vorzubeugen.

Wenn der Kaffeevollautomat an einen Festwasseranschluss angeschlossen ist, füllt sich der Wassertank automatisch, sobald das Gerät eingeschaltet wird.

Die Einlaufhilfe am Deckel des Wassertanks sorgt dafür, dass das Wasser leicht einläuft.

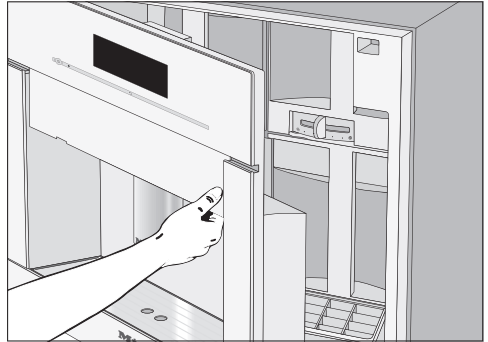
Wenn Sie längere Zeit keine Getränke zubereitet haben, verbleibt Wasser im Zuleitungsschlauch. Dadurch kann den Geschmack der Kaffeegetränke beeinträchtigt werden. Schützen Sie die erste Füllung des Wassertanks weg.

Sie können den Wassertank natürlich auch manuell befüllen, wenn der Kaffeevollautomat ohne Festwasser benutzt wird (Tankbetrieb).

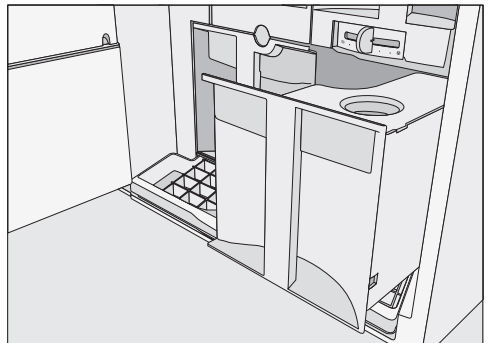
Wenn Sie den Kaffeevollautomaten im Tankbetrieb verwenden: Füllen Sie ausschließlich frisches, kaltes Trinkwasser in den Wassertank.

Heißes oder warmes Wasser sowie andere Flüssigkeiten können den Kaffeevollautomaten beschädigen.

Füllen Sie **kein** Mineralwasser in den Wassertank. Dadurch verkalkt der Kaffeevollautomat stark und wird beschädigt.



■ Öffnen Sie die Gerätetür.



■ Ziehen Sie den Wassertank nach vorn heraus.

■ Nehmen Sie den Deckel ab und füllen Sie kaltes, frisches Trinkwasser bis zur Markierung "max." in den Wassertank.

■ Schieben Sie den Wassertank bis zum Einrasten in das Gerät.

Wenn der Wassertank etwas vorsteht oder höher sitzt, prüfen Sie, ob die Abstellfläche des Wassertanks verschmutzt ist. Das Auslaufventil könnte undicht werden. Reinigen Sie gegebenenfalls die Abstellfläche.

Kaffeebohnen einfüllen

Sie können Kaffee oder Espresso aus ganzen gerösteten Kaffeebohnen, die der Kaffeevollautomat für jede Portion frisch mahlt, zubereiten. Dafür füllen Sie die Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter.

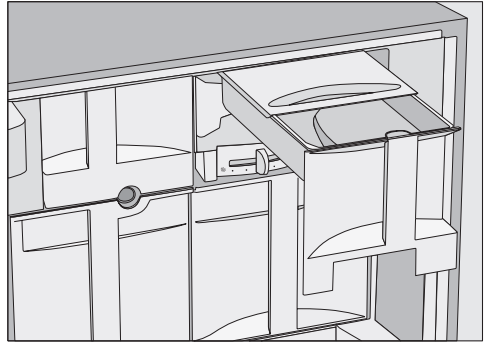
Alternativ können Sie Kaffee oder Espresso aus bereits gemahlenem Kaffee (d. h. Kaffeepulver) zubereiten (siehe "Kaffeegetränke aus Kaffeepulver").

Achtung! Beschädigung des Mahlwerks!

Füllen Sie ausschließlich geröstete Kaffeebohnen für Espresso oder Kaffee in den Bohnenbehälter. Füllen Sie keinen gemahlenen Kaffee in den Bohnenbehälter.

Achtung! Zucker zerstört den Kaffeevollautomaten!

Füllen Sie keine mit Zucker, Karamell o. Ä. vorbehandelten Kaffeebohnen sowie keine zuckerhaltigen Flüssigkeiten in den Bohnenbehälter.



- Ziehen Sie den Bohnenbehälter heraus.
- Schieben Sie den Deckel nach hinten und füllen Sie die Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter.
- Schieben Sie den Deckel wieder ganz nach vorn.
- Schieben Sie den Bohnenbehälter vollständig in den Kaffeevollautomaten. Schließen Sie die Gerätetür.

Kaffeevollautomaten ein- und ausschalten

Einschalten

Wenn Sie das Gerät einschalten, heizt sich der Kaffeevollautomat auf und spült die Leitungen. Dabei werden die Leitungen gereinigt und für die Kaffeezubereitung erwärmt.

Wenn der Kaffeevollautomat noch eine höhere Betriebstemperatur als 60 °C hat, wird das Spülen nicht ausgelöst.

- Berühren Sie die Ein-/Aus-Taste ①.

Tipp: Wenn das Spülwasser nicht in die Abtropfschale laufen soll, stellen Sie vor der ersten Getränkezubereitung ein geeignetes Gefäß, z. B. den kleinen Pflegebehälter, unter den Zentralauslauf.

Nach dem Aufheizen spült das Gerät die Leitungen. Aus dem Zentralauslauf fließt heißes Wasser.

Nun können Sie Getränke zubereiten.

Ausschalten

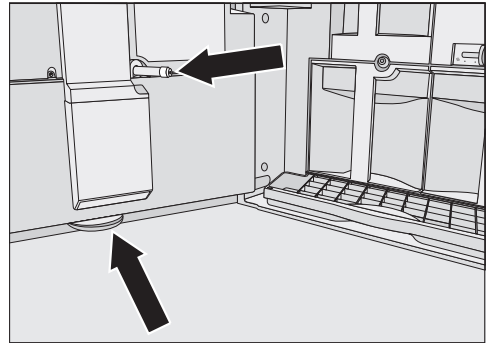
- Berühren Sie die Ein-/Aus-Taste ①.

Wenn ein Kaffeegetränk zubereitet wurde, spült der Kaffeevollautomat die Kaffeeleitungen, bevor er sich ausschaltet.

Bei längerer Abwesenheit

Wenn Sie den Kaffeevollautomaten längere Zeit nicht benutzen:

- Leeren Sie die Abtropfschale, den Satzbehälter und den Wassertank.



- Reinigen Sie alle Teile gründlich, auch die Brüheinheit, die Zentralauslauf-Verbindung und die Tropf-Auffangschale an der Tür.
- Schalten Sie das Gerät aus.

Wenn Sie die Gerätetür längere Zeit geöffnet lassen, sollten Sie den Netzstecker ziehen oder die Sicherung der Hausinstallation ausschalten, um Energie zu sparen.

Auslaufverstellung

Sie können den Zentralauslauf **nicht** manuell verstellen.

Der Kaffeevollautomat erkennt automatisch die Höhe der verwendeten Tassen oder Gläser. Wenn ein Getränk angefordert wurde, fährt der Zentralauslauf vor der Zubereitung auf die optimale Höhe.

Achten Sie darauf, dass sich kein Löffel o. Ä. in der Tasse befindet. Die Tassenhöhe wird dann nicht korrekt erkannt.

Sie können die Auslaufverstellung ausschalten, dann bleibt der Zentralauslauf in der oberen Position stehen, solange der Kaffeevollautomat eingeschaltet ist. Wenn Pflegeprogramme ausgeführt werden, fährt der Zentralauslauf auf die Höhe der Pflegegefäße oder in eine Pflegeposition.

Ist der Kaffeevollautomat ausgeschaltet, befindet sich der Zentralauslauf in einer mittleren Position.

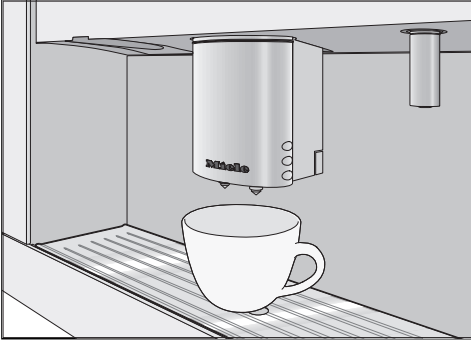
Auslaufverstellung ein- oder ausschalten

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste .
- Tippen Sie auf "Einstellungen" .
- Streichen Sie über das Display, bis "Auslaufverstellung" erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung, um die Auslaufverstellung ein- oder auszuschalten.
- Tippen Sie auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Espresso, Kaffee oder Kaffee lang

Sie befinden sich im Getränkemenü.



- Stellen Sie eine Tasse unter den Zentralauslauf.
- Tippen Sie auf Espresso ☐, Kaffee ☐ oder Kaffee lang ☐.

Aus dem Zentralauslauf läuft das gewünschte Kaffeegetränk in die Tasse.

Schütten Sie die ersten beiden Kaffeegetränke beim ersten Betrieb weg, damit alle Kaffeereste von der Werkkontrolle aus dem Brühsystem entfernt sind.

Zwei Portionen

Sie können auch zwei Portionen Espresso, Kaffee oder Kaffee lang auf einmal anfordern und diese in einer Tasse zubereiten oder zwei Tassen gleichzeitig füllen.

Sie befinden sich im Getränkemenü.

Um zwei Tassen gleichzeitig zu füllen,



- stellen Sie je eine Tasse unter eine Auslaufdüse des Zentralauslaufs.
- Tippen Sie auf das doppelte Symbol für das gewünschte Getränk.

Die Zubereitung startet und aus dem Zentralauslauf laufen zwei Portionen des gewünschten Kaffeegetränks.

Getränke zubereiten

Zubereitung abbrechen

Um die Zubereitung abzubrechen,

- tippen Sie auf "Stop"
- oder
- tippen Sie auf "abbrechen".

Mehrere Tassen Kaffee direkt nacheinander zubereiten (Kaffeekanne ☐)

Sie können mit Funktion "Kaffeekanne" mehrere Tassen Kaffee automatisch nacheinander zubereiten (max. 1 l), um z. B. eine Kaffeekanne zu füllen. Bis zu acht Tassen können auf einmal zubereitet werden.

- Stellen Sie ein Gefäß mit ausreichender Größe unter den Zentralauslauf.
- Streichen Sie über das Display, bis "Kaffeekanne" ☐ erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf die gewünschte Tassenzahl (3 bis 8).
- Befolgen Sie die Anweisungen im Display.

Jede Portion Kaffee wird einzeln gemahlen, gebrüht und ausgeschenkt. Das Display zeigt währenddessen den Ablauf an.

Sie können den Vorgang jederzeit abbrechen, dazu

- tippen Sie auf "abbrechen" oder "Stop".

Sie können die Funktion "Kaffeekanne" zweimal nacheinander nutzen. Danach ist eine längere Abkühlzeit des Kaffeevollautomaten von einer Stunde notwendig, damit das Gerät nicht beschädigt wird.

Kaffeegetränke aus Kaffeepulver

Für Espresso oder Kaffee aus bereits gemahlenem Kaffeebohnen füllen Sie das Kaffeepulver portionsweise in den Pulverschacht.

So können Sie z. B. entkoffeinierten Kaffee zubereiten, obwohl im Bohnenbehälter koffeinhaltige Kaffeebohnen sind.

Der Kaffeevollautomat erkennt automatisch, wenn Sie Kaffeepulver in den Pulverschacht einfüllen.

Sie können mit Kaffeepulver immer nur **eine** Portion Kaffee oder Espresso zubereiten.

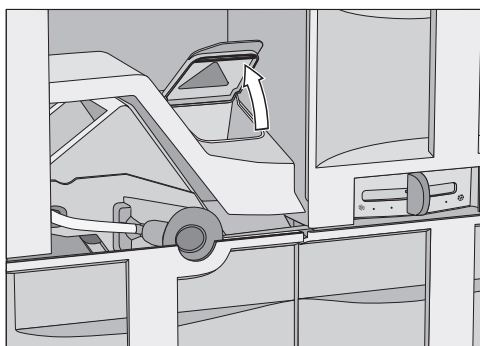
Kaffeepulver einfüllen

Verwenden Sie den mitgelieferten Kaffeelöffel, um richtig zu dosieren.

Füllen Sie nicht mehr als einen gestrichenen Kaffeelöffel gemahlenes Kaffeepulver in den Pulverschacht. Wenn zu viel Kaffeepulver in den Pulverschacht gefüllt wird, kann die Brüheinheit das Kaffeepulver nicht pressen.

Der Kaffeevollautomat verwendet das gesamte Kaffeepulver, das Sie eingefüllt haben, für die nächste Kaffeezubereitung.

- Öffnen Sie die Gerätetür.



- Ziehen Sie die Abdeckung für den Pulverschacht ganz heraus. Öffnen Sie den Deckel des Pulverschachts.
- Füllen Sie einen gestrichenen Löffel Kaffeepulver in den Pulverschacht.
- Schließen Sie den Pulverschacht und schieben Sie die Abdeckung des Pulverschachts in das Gerät. Schließen Sie die Gerätetür.

Im Display erscheint "Pulverkaffee zubereiten?".

Kaffeegetränke aus Kaffeepulver zubereiten

Wenn Sie ein Kaffeegetränk aus Kaffeepulver zubereiten wollen:

- Tippen Sie auf "ja".

Sie können nun wählen, welches Kaffeegetränk aus dem Kaffeepulver zubereitet werden soll.

- Stellen Sie eine Tasse unter den Zentralauslauf.
- Tippen Sie auf das gewünschte Getränk.

Das gewünschte Kaffeegetränk wird zubereitet.

Wenn Sie **kein** Getränk aus Kaffeepulver zubereiten wollen:

- Tippen Sie auf "nein".

Das Kaffeepulver wird in den Satzbehälter entsorgt.

Wenn Sie innerhalb von ca. 15 Sekunden keine Getränketaste berühren, wird das Kaffeepulver in den Satzbehälter entsorgt.

Getränke zubereiten

Getränke mit Milch

Verwenden Sie ausschließlich pasteurisierte Milch, um einer Keimbildung im Gerät vorzubeugen.

Sie können verschiedene Kaffeespezialitäten mit Milch oder auch **heiße Milch** und **Milchschaum** zubereiten.

Folgende Kaffeespezialitäten sind möglich:

Cappuccino ☞ besteht aus etwa zwei Dritteln Milchschaum und einem Drittel Espresso.

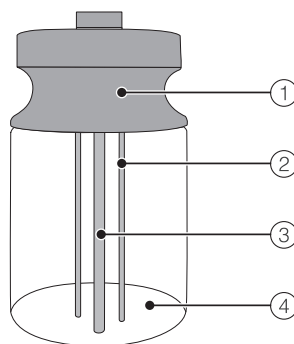
Latte macchiato ☞ besteht aus je einem Drittel heißer Milch, Milchschaum und Espresso.

Caffè Latte ☞ besteht aus heißer Milch und Kaffee.

Hinweise zum Milchbehälter

Die Milch wird im Milchbehälter **nicht** gekühlt. Stellen Sie deshalb den Milchbehälter in den Kühlschrank, wenn Sie längere Zeit keine Milch zubereiten. Nur mit kalter Milch (< 13 °C) können Sie guten Milchschaum zubereiten.

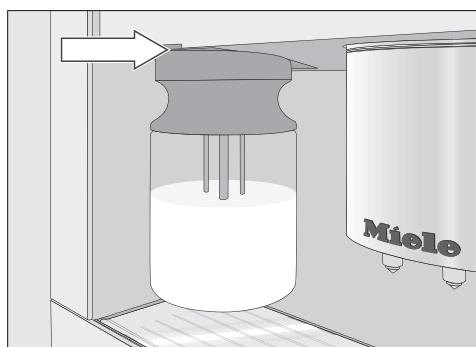
Verwenden Sie ausschließlich Milch ohne Zusätze. Die meist zuckerhaltigen Zusätze verkleben die milchführenden Teile.



- ① Deckel
- ② Sensorstab
- ③ Milchansaugrohr
- ④ Glasbehälter

- Füllen Sie den Milchbehälter bis max. 2 cm unter den Rand mit Milch. Verschließen Sie den Milchbehälter mit dem Deckel.

Achten Sie darauf, dass die Öffnung und der Flaschenhals sauber bleiben (sowohl beim Einfüllen als auch beim Transport des Behälters). Verschmutzungen können Fehlfunktionen verursachen.



- Schieben Sie den Milchbehälter von vorn in den Kaffeevollautomaten.

Getränke mit Milch zubereiten

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Stellen Sie ein geeignetes Gefäß unter den Zentralauslauf.
- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.

Das gewünschte Getränk wird zubereitet.

Heißwasser

 Vorsicht! Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr am Heißwasserauslauf! Das austretende Wasser ist sehr heiß.

Beachten Sie, dass das zubereitete Wasser nicht heiß genug für die Zubereitung von Tee ist.

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Stellen Sie ein geeignetes Gefäß unter den Heißwasserauslauf.
- Streichen Sie über das Display, bis "Heißwasser" erscheint und tippen Sie darauf.

Heißwasser läuft in das Gefäß unter dem Heißwasserauslauf.

Um die Zubereitung abzubrechen:

- Tippen Sie auf "abbrechen" oder "Stop".

Der Kaffeevollautomat bricht die Zubereitung ab.

Getränke aus einem Profil

Wenn Sie bereits ein eigenes Profil erstellt haben (siehe "Profile"), können Sie dieses auswählen, bevor Sie ein Getränk zubereiten.

- Tippen Sie auf "Profile"  und wählen Sie das gewünschte Profil aus.

Der Name des Profils und die erstellten Getränke werden im Display angezeigt.

Nun können Sie Ihr gewünschtes Getränk zubereiten.

Nach der Getränkezubereitung

Wenn Sie ein Getränk mit Milch zubereitet haben, erscheint nach einiger Zeit im Display "Spülvorgang starten".

- Tippen Sie auf "OK".

Die Milchleitung wird gespült.

Auch wenn Sie diese Meldung **nicht** mit "OK" bestätigen, spült der Kaffeevollautomat nach einer Weile automatisch die Milchleitung.

Kaffeegenuss nach Ihren Wünschen

Um den Kaffeevollautomaten optimal auf die verwendete Kaffeesorte anzupassen, können Sie

- den Mahlgrad variieren,
- die Mahlmenge verändern,
- die Brühtemperatur einstellen oder
- die Option "Vorbrühen" des Kaffee-
pulvers einschalten.

Mahlgrad

Sie können das Mahlwerk des Kaffeevollautomaten optimal an die verwendete Kaffeesorte anpassen, indem Sie den Mahlgrad einstellen.

Wenn das Kaffeepulver den richtigen Mahlgrad hat, fließt gleichmäßig Kaffee oder Espresso in die Tasse und eine feine Crema entsteht.

Die ideale Crema hat eine haselnussbraune Farbe.

Sie erkennen an den folgenden Merkmalen, ob Sie den Mahlgrad verändern müssen.

Der Mahlgrad ist **zu grob**, wenn

- der Espresso oder Kaffee sehr schnell in die Tasse fließen,
- die Crema sehr hell und unbeständig ist.

Verkleinern Sie den Mahlgrad, um die Kaffeebohnen feiner zu mahlen.

Der Mahlgrad ist **zu fein**, wenn

- der Espresso oder Kaffee nur tröpfchenweise in die Tasse laufen,
- die Crema dunkelbraun ist.

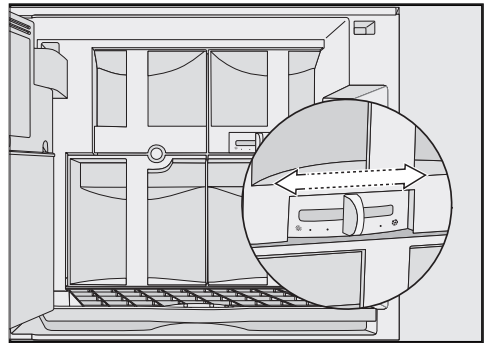
Vergrößern Sie den Mahlgrad, um die Kaffeebohnen gröber zu mahlen.

Beachten Sie Folgendes, um das Mahlwerk nicht zu beschädigen:

Verstellen Sie den Mahlgrad immer nur um eine Stufe.

Lassen Sie erneut Kaffeebohnen mahlen, um den Mahlgrad stufenweise weiter zu verstellen.

- Öffnen Sie die Gerätetür.



- Schieben Sie den Mahlgradhebel im Gerät maximal um eine Stufe nach links (feine Mahlung) oder nach rechts (grobe Mahlung).

- Schließen Sie die Gerätetür.

- Bereiten Sie ein Kaffeegetränk zu.

Danach können Sie erneut den Mahlgrad verstellen.

Der veränderte Mahlgrad wird erst nach dem zweiten Kaffeebezug wirksam.

Getränkparameter verändern

Sie können die Mahlmenge, das Vorbrühen und die Brühtemperatur für jedes Kaffeegetränk individuell einstellen.

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Tippen Sie auf "bearbeiten" oder streichen Sie über das Display, bis "Getränke bearbeiten" erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf "Getränk ändern".
- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf "Getränkparameter".

Nun können Sie

- die Mahlmenge verändern,
- die Brühtemperatur einstellen und
- die Option "Vorbrühen" einschalten.

Mahlmenge

Der Kaffeevollautomat kann 6-14 g Kaffee pro Tasse mahlen und brühen. Je mehr Kaffeepulver gebrüht wird, desto kräftiger ist der Kaffee oder Espresso.

Sie erkennen an den folgenden Merkmalen, ob Sie die Mahlmenge verändern müssen:

Die Mahlmenge ist **zu gering**, wenn

- der Espresso oder Kaffee sehr schnell in die Tasse fließen.
- die Crema sehr hell und unbeständig ist,
- der Espresso oder Kaffee dünn schmecken.

Erhöhen Sie die Mahlmenge, um mehr Kaffeepulver zu brühen.

Die Mahlmenge ist **zu hoch**, wenn

- der Espresso oder Kaffee nur tröpfchenweise in die Tasse laufen,
- die Crema dunkelbraun ist.
- der Espresso oder Kaffee bitter schmecken.

Verringern Sie die Mahlmenge, um weniger Kaffeepulver zu brühen.

- Tippen Sie auf "Mahlmenge".
- Tippen Sie im Segmentbalken auf die gewünschte Mahlmenge und danach auf "OK".

Brühtemperatur

Die ideale Brühtemperatur ist abhängig

- von der verwendeten Kaffeesorte,
- davon, ob Espresso oder Kaffee zubereitet werden, und
- vom regionalen Luftdruck.

Wenn der Kaffeevollautomat im Gebirge z. B. über 2000 Meter über NN aufgestellt wird, muss die Brühtemperatur niedrig eingestellt werden. Denn durch den geringeren Luftdruck siedet Wasser schon bei niedrigeren Temperaturen.

Es gibt fünf Brühtemperaturen.

Tipp: Nicht jeder Kaffee verträgt hohe Temperaturen. Einige Sorten reagieren empfindlich, so dass die Cremabildung und der Geschmack beeinträchtigt werden.

Kaffeegenuss nach Ihren Wünschen

- Streichen Sie über das Display im Feld "Brühtemperatur", bis die gewünschte Einstellung erscheint.
- Tippen Sie auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Vorbrühen des Kaffeepulvers

Beim Vorbrühen wird das Kaffeepulver nach dem Mahlen zunächst mit etwas heißem Wasser angefeuchtet. Die restliche Wassermenge wird nach kurzer Zeit durch das angefeuchtete Kaffeepulver gepresst. Dadurch lösen sich die Aromastoffe des Kaffees besser.

Sie können ein kurzes oder ein langes Vorbrühen einstellen oder aber die Funktion "Vorbrühen" ausschalten.

Im Auslieferungszustand ist das "Vorbrühen" ausgeschaltet.

- Streichen Sie über das Display im Feld "Vorbrühen", bis die gewünschte Einstellung erscheint.
- Tippen Sie auf "OK".

Die Einstellung wird gespeichert.

Getränkemenge ändern

Der Geschmack des **Kaffeegetränkes** hängt neben der Kaffeesorte auch stark von der Wassermenge ab.

Sie können die Wassermenge für alle Kaffeegetränke und für Heißwasser an Ihre Tassengrößen anpassen und auf die verwendete Kaffeesorte abstimmen.

Auch für Kaffeespezialitäten mit Milch können Sie neben der Espresso- oder Kaffeemenge die Milch- und Milchschaumanteile an Ihre Wünsche anpassen. Außerdem können Sie die Portionsgrößen für heiße Milch und für Milchschaum festlegen.

Für jedes Getränk ist eine maximal mögliche Menge programmierbar. Wenn diese erreicht ist, stoppt die Zubereitung. Dann wird für dieses Getränk die maximal mögliche Menge gespeichert.

Die veränderte Getränkmenge wird immer im aktuellen Profil gespeichert. Der Name des aktuellen Profils wird oben links im Display angezeigt.

Wenn sich der Wassertank während der Zubereitung leert, bricht der Kaffeevollautomat die Mengenprogrammierung ab. Die Getränkmenge wird **nicht** gespeichert.

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Stellen Sie die gewünschte Tasse unter den Zentralauslauf.
- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Getränk ändern".
- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf "Getränkemenge ändern".

Das gewünschte Getränk wird zubereitet und im Display erscheint "speichern".

- Wenn die Tasse entsprechend Ihren Wünschen gefüllt ist, tippen Sie auf "speichern".

Wenn Sie die Getränkmenge für **Cappuccino**, **Latte macchiato** oder **Caffè Latte** ändern wollen, werden im Display die Bestandteile des Getränks angezeigt.

Cappuccino: Milchschaum, Espresso

Latte macchiato: heiße Milch, Milchschaum, Espresso

Caffè Latte: heiße Milch, Kaffee

- Tippen Sie auf die Bestandteile, für die Sie die Menge anpassen wollen.

Sie erkennen an den Häkchen ☒, welche Bestandteile ausgewählt sind.

- Tippen Sie auf "OK".

Getränkemenge ändern

Der Kaffeevollautomat beginnt mit der Zubereitung. Sie können nun für jeden ausgewählten Bestandteil die Menge festlegen, sobald im Display "speichern" erscheint.

- Wenn die Menge des jeweiligen Bestandteils Ihren Wünschen entspricht, tippen Sie auf "speichern".
- Speichern Sie für die ausgewählten Bestandteile die gewünschte Menge.

Von nun an wird für dieses Getränk die programmierte Zusammensetzung und Getränkemenge zubereitet.

Sie können die Getränkemengen und die Parameter für alle Getränke auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Getränke zurücksetzen".

Im Display erscheint "Alle Getränke auf Werkeinstellungen zurücksetzen?".

- Tippen Sie auf "ja".

Profile

Wenn Sie das Gerät gemeinsam mit anderen nutzen und unterschiedliche Geschmacksempfindungen und Kaffeavorlieben haben, können Sie individuelle Profile anlegen. Sie können für jedes Profil individuell die Getränkmenge für jedes Kaffeegetränk einstellen (siehe "Getränkmenge ändern".)

Der Name des aktuellen Profils wird oben links im Display angezeigt.

Profile aufrufen

- Tippen Sie im Hauptmenü auf "Profile"  oder auf das Feld "Profile" im Getränkemenü.
- Sie können nun ein Profil erstellen.

Wenn Sie bereits ein Profil zusätzlich zum Miele-Standardprofil angelegt haben, haben Sie auch folgende Möglichkeiten:

- **Profil auswählen** aus den Profilen, die bereits im Gerät angelegt worden sind.
- **Name ändern**, wenn der Name eines Profils geändert werden soll.
- **Profil löschen**, wenn ein Profil gelöscht werden soll.
- **Profil wechseln**, um einzustellen, ob der Kaffeevollautomat nach jedem Getränkebezug automatisch zurück auf das Miele-Standardprofil wechselt oder ob er das zuletzt eingestellte Profil beibehält.

Profil erstellen

- Tippen Sie auf "Profil erstellen".

Im Display öffnet sich der Editor.

- Geben Sie den gewünschten Namen ein und tippen Sie auf "OK".

Mit dem Zeichen ¶ können Sie einen Zeilenumbruch für längere Profilenames einfügen.

Profil auswählen

- Tippen Sie auf das gewünschte Profil.

Der Name des aktuellen Profils wird oben links im Display angezeigt.

Name ändern

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Name ändern".
- Tippen Sie auf das gewünschte Profil und danach auf "OK".
- Geben Sie den gewünschten Namen ein und tippen Sie danach auf "OK".

Profil löschen

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Profil löschen".
- Tippen Sie auf das gewünschte Profil und danach auf "OK".

Profil wechseln

Sie können den Kaffeevollautomaten so einstellen, dass er nach jedem Getränkebezug automatisch wieder zurück auf das Miele-Standardprofil wechselt oder dass er das zuletzt eingestellte Profil beibehält.

■ Tippen Sie auf "bearbeiten".

■ Tippen Sie auf "Profil wechseln".

Sie haben nun die folgenden Möglichkeiten:

- **manuell:** Das ausgewählte Profil bleibt so lange, bis Sie ein anderes Profil auswählen.
 - **nach Bezug:** Nach jedem Getränkebezug wechselt das Gerät automatisch wieder auf das Miele-Standardprofil.
 - **mit Einschalten:** Bei jedem Einschalten des Gerätes wählt das Gerät automatisch das Miele-Standardprofil, egal, welches Profil vor dem letzten Ausschalten ausgewählt worden war.
- Tippen Sie auf die gewünschte Option und danach auf "OK".

Getränke für Profile bearbeiten

Sie können für jedes Profil eigene Getränke erstellen und für diese die Getränkemenge und die Getränkeparameter z. B. Mahlmenge, Temperatur individuell anpassen.

Außerdem können Sie die Getränkenamen ändern und unerwünschte Getränke aus Ihrem Profil löschen. Es sind maximal neun Getränke in einem Profil möglich.

- Tippen Sie im Hauptmenü auf "Profile"  oder auf "Profil" im Getränkemenü.
- Wählen Sie das gewünschte Profil aus.

Der Name des aktuellen Profils wird oben links im Display angezeigt.

Getränk erstellen

Sie können auf Basis der vorhandenen Getränke neue Getränke erstellen. Es sind maximal neun Getränke in einem Profil möglich.

Die Option "Getränk erstellen" wird nur angezeigt, wenn die Anzahl der Getränke weniger als neun ist.

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Getränk erstellen".

Wählen Sie nun aus den Standardgetränken:

- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.
- Ändern Sie wie gewünscht die Getränkeparameter und Getränkemenge für dieses Getränk (siehe "Kaffeegeuss nach Ihren Wünschen" und "Getränkemenge ändern").

Die Zubereitung startet und Sie können die Mengen der einzelnen Bestandteile wie gewünscht speichern.

- Geben Sie einen Namen für das neu erstellte Getränk ein (maximal 8 Zeichen) und tippen Sie auf "speichern".

Mit dem Zeichen `↵` können Sie einen Zeilenumbruch für längere Getränkenamen einfügen.

Das neu erstellte Getränk erscheint im Profil.

Getränk ändern: Getränkemenge, Getränkeparameter und Namen ändern

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Getränk ändern".
- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.

Nun können Sie wie beschrieben entweder die Getränkemenge anpassen, die Parameter oder den Namen ändern.

Getränk löschen

- Tippen Sie auf "bearbeiten".
- Tippen Sie auf "Getränk löschen".
- Streichen Sie über das Display, bis das gewünschte Getränk erscheint und tippen Sie darauf.
- Tippen Sie auf "OK".

Im Menü "Einstellungen" können Sie den Kaffeevollautomaten individuell an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Menü "Einstellungen" aufrufen

Sie befinden sich im Getränkemenü.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Einstellungen" .

Nun können Sie die Einstellungen prüfen oder ändern.

Durch Berührung von ↵ gelangen Sie in die nächsthöhere Menüebene.

Sie erkennen aktuell ausgewählte Einstellungen an dem farbigen Rahmen.

Einstellungen ändern und speichern

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Einstellungen" .
- Streichen Sie über das Display, bis die gewünschte Einstellung erscheint und tippen Sie darauf.
- Streichen Sie über das Display, bis die gewünschte Option erscheint und tippen Sie darauf.

Die Einstellung wird gespeichert.

Einstellungen

Übersicht der möglichen Einstellungen

Die Werkeinstellung für den jeweiligen Menüpunkt ist **fett** dargestellt.

Menüpunkt	mögliche Einstellungen
Sprache	Deutsch , weitere Sprachen Land
Tageszeit	Anzeige aus / ein / Nachtabstaltung Darstellung analog / digital Zeitformat 12 h / 24 h einstellen
Datum	einstellen
Timer	Timer 1 einstellen einschalten um / ausschalten nach (1:00) / ausschalten um Wochentagszuordnung Montag / Dienstag / Mittwoch / Donnerstag / Freitag / Samstag / Sonntag / übernehmen aktivieren einschalten um (ja / nein) / ausschalten um (ja / nein) Timer 2 einstellen einschalten um / ausschalten um Wochentagszuordnung Montag / Dienstag / Mittwoch / Donnerstag / Freitag / Samstag / Sonntag / übernehmen aktivieren einschalten um (ja / nein) / ausschalten um (ja / nein)
Ecomodus	Ecomodus (ein / aus)
Beleuchtung	Helligkeit ausschalten nach
Info	Getränkebezüge Bezüge gesamt / Espresso / Kaffee / Kaffee lang / Cappuccino / Latte macchiato / Cafè Latte / Milchschaum / Heiße Milch / Heißwasser Bezüge bis Entkalken / Brüheinheit entfetten
Inbetriebnahmesperre	ein / aus
Wasserhärte	weich 1 mittel 2 hart 3 sehr hart 4

Einstellungen

Menüpunkt	mögliche Einstellungen
Helligkeit	einstellen
Lautstärke	Signaltöne Tastenton
Geschirrwärmer	ein / aus / automatisch
Festwasser	ein / aus
Auslaufverstellung	ein / aus
Händler	Messeschaltung (ein / aus)
Werkeinstellungen	nicht zurücksetzen zurücksetzen

Einstellungen

Sprache

Sie können Ihre Sprache und Ihr Land für alle Texte im Display auswählen.

Tipp: Falls Sie aus Versehen eine falsche Sprache eingestellt haben, finden Sie den Menüpunkt "Sprache" über das Symbol  wieder.

Tageszeit

Sie können die Anzeige der Tageszeit, das Zeitformat und die Tageszeit einstellen.

Anzeige (Tageszeitanzeige)

Sie können zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

- **ein:** Die Tageszeit wird immer angezeigt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- **aus:** Die Tageszeit wird nicht angezeigt, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.
- **Nachtabuschaltung:** Die Tageszeit wird nur tagsüber angezeigt.

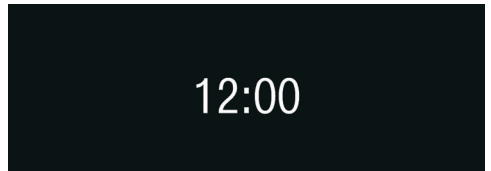
Je nachdem, welche Möglichkeit Sie auswählen, verbraucht der Kaffeevollautomat mehr Energie. Im Display erscheint eine entsprechende Meldung.

Darstellung

Sie können die Tageszeit



analog oder



digital anzeigen lassen.

Zeitformat

Zur Auswahl stehen:

- 24-Stunden-Anzeige (24 Std)
- 12-Stunden-Anzeige (12 Std)

Einstellen

Sie stellen die Stunden und Minuten ein.

Datum

Sie stellen Tag, Monat und Jahr ein.

Timer

Sie haben zwei Timer zur Verfügung mit folgenden Timerfunktionen:

Der Kaffeevollautomat

- schaltet sich zu einer bestimmten Zeit ein, z. B. morgens zum Frühstück ("Einschalten um"),
- schaltet sich zu einer bestimmten Zeit aus ("Ausschalten um"),
- schaltet sich nach einer bestimmten Zeit aus, wenn keine Taste gedrückt oder kein Getränk zubereitet wird ("Ausschalten nach"; nur bei Timer 1).

Außerdem können Sie die Timerfunktionen einzelnen Wochentagen zuordnen.

Für "Einschalten um" und "Ausschalten um" muss der Timer **aktiviert** und **mindestens** ein Wochentag zugeordnet sein.

Timer auswählen

Zur Auswahl stehen:

- Timer 1:
Einschalten um, Ausschalten um, Ausschalten nach
- Timer 2:
Einschalten um, Ausschalten um

Einschalten um

Wenn die Inbetriebnahmesperre aktiviert ist, schaltet sich der Kaffeevollautomat **nicht** zu der vorgegebenen Zeit ein.

Wenn sich der Kaffeevollautomat **drei-mal** über die Timerfunktion "Einschalten um" eingeschaltet hat und keine Getränke bezogen wurden, schaltet sich das Gerät nicht mehr automatisch ein. So schaltet sich der Kaffeevollautomat bei längerer Abwesenheit, z. B. Urlaub, nicht täglich ein.

Die programmierten Zeiten bleiben jedoch gespeichert und werden nach dem nächsten manuellen Einschalten wieder aktiviert.

Ausschalten um

Bei längerer Abwesenheit werden die gespeicherten Zeiten nach dem nächsten manuellen Einschalten wieder aktiviert (siehe "Einschalten um").

Ausschalten nach

Die Timerfunktion "Ausschalten nach" ist nur im Timer 1 verfügbar.

Wenn keine Taste gedrückt oder kein Getränk zubereitet wird, schaltet sich der Kaffeevollautomat nach 30 Minuten ab, um Energie zu sparen.

Sie können diese Voreinstellung ändern und eine Zeit zwischen 15 Minuten und 9 Stunden wählen.

Einstellungen

Wochentage zuordnen

Wählen Sie den gewünschten Wochentag aus. Der ausgewählte Wochentag wird mit ☒ markiert.

Wenn alle gewünschten Wochentage markiert sind:

■ Tippen Sie auf "OK".

Timer aktivieren und deaktivieren

Wenn der Timer für "Einschalten um" aktiviert ist, erscheint 23:59 Stunden vorher im Display das Symbol ⊕ und die gewünschte Einschaltzeit, sofern für die Tageszeitanzeige "ein" oder "Nachtabschaltung" ausgewählt wurde.

Wenn die Inbetriebnahmesperre aktiviert ist, kann die Timerfunktion "Einschalten um" nicht ausgewählt werden.

Wählen Sie die gewünschte Timerfunktion aus. Die ausgewählte Timerfunktion wird mit ☒ markiert.

Wenn alle gewünschten Timer markiert sind:

■ Tippen Sie auf "OK".

Ecomodus

Der Ecomodus ist ein Energiesparmodus. Erst wenn ein Kaffeegetränk oder Dampf für heiße Milch und Milchschaum angefordert werden, heizt sich das Dampfsystem auf.

Wenn der Ecomodus ausgeschaltet wird, können Milchschaum und heiße Milch sowie Kaffee und Espresso direkt nacheinander zubereitet werden. Das Dampfsystem bleibt aufgeheizt und es wird deutlich mehr Energie verbraucht.

Der Kaffeevollautomat weist Sie auf den veränderten Energieverbrauch hin.

Beleuchtung

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Die Helligkeit der Beleuchtung einstellen, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Die Helligkeit der Beleuchtung einstellen, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Festlegen, wann sich die Beleuchtung ausschalten soll ("Ausschalten nach").

Helligkeit einstellen

Sie wählen zuerst:

- Gerät eingeschaltet
- Gerät ausgeschaltet

Ausschaltzeit der Beleuchtung einstellen (Ausschalten nach)

Sie können einstellen, wie lange der Kaffeevollautomat nach dem Ausschalten beleuchtet werden soll.

Im eingeschalteten Zustand wird nach der letzten Aktion der Kaffeevollautomat noch für 10 Minuten beleuchtet. Diese Zeit können Sie nicht verändern.

Info (Informationen anzeigen)

Im Menüpunkt "Info" können Sie sich die Anzahl der zubereiteten Portionen für die einzelnen Getränke anzeigen lassen.

Außerdem können Sie sehen, ob mehr als 50 Portionen bis zum nächsten Entkalken möglich sind ("Bezüge bis Entkalken").

Um wieder in die vorherige Displayanzeige zu gelangen:

- Tippen Sie auf "OK".

Kaffeevollautomat sperren (Inbetriebnahmesperre)

Sie können den Kaffeevollautomaten sperren, so dass unbefugte Personen, z. B. Kinder, das Gerät nicht benutzen können.

Inbetriebnahmesperre aktivieren und deaktivieren

Wenn die Inbetriebnahmesperre aktiviert ist, ist die Timerfunktion "Einschalten um" deaktiviert.

Inbetriebnahmesperre vorübergehend deaktivieren

Solange im Display die Meldung "Zum Entsperren 5 Sekunden gedrückt halten" angezeigt wird,

- berühren Sie 5 Sekunden lang das "Schloss".

Sobald der Kaffeevollautomat ausgeschaltet wird, ist das Gerät wieder gesperrt.

Einstellungen

Wasserhärte

Sie finden die Informationen zur Wasserhärte im Kapitel "Erstinbetriebnahme".

Helligkeit

Sie können im Segment-Balken die Displayhelligkeit einstellen.

Lautstärke

Sie können die Lautstärke der Signal- und Tastentöne im Segment-Balken einstellen.

Festwasseranschluss aktivieren und deaktivieren

Das Gerät ist für den Betrieb mit festem Frischwasseranschluss vorgesehen. Bei eingeschaltetem Festwasseranschluss wird der Wassertank automatisch über die Trinkwasserleitung befüllt. Im ausgeschalteten Zustand müssen Sie den Wassertank manuell füllen.

Geschirrwärmer

Sie können den Geschirrwärmer mit einem Anschlusskabel (Sonderzubehör) direkt an den Kaffeefullautomaten anschließen. Die geeigneten Geschirrwärmerarten erfahren Sie beim Miele Fachhändler oder beim Miele Kundendienst.

Das dazu nötige Anschlusskabel erhalten Sie als Sonderzubehör über den Miele Fachhandel oder Miele Kundendienst.

Nach dem Anschließen müssen Sie unter "Einstellungen" den Geschirrwärmer aktivieren.

Sie können zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

- **automatisch:** Der Geschirrwärmer schaltet sich zusammen mit dem Kaffeefullautomaten ein oder aus.

Wenn Sie für den Kaffeefullautomaten den Timer "Einschalten um" programmiert haben, schaltet sich der Geschirrwärmer etwa 30 Minuten vor dem Einschalten des Kaffeefullautomaten ein. So sind Ihre Tassen schon vorgewärmt.

- **ein:** Sie können den Geschirrwärmer ganz nach Wunsch jederzeit von Hand ein- oder ausschalten, unabhängig vom Kaffeefullautomaten.
- **aus:** Der Geschirrwärmer lässt sich nicht einschalten, da er vom Kaffeefullautomaten keinen Strom bekommt.

Im Auslieferungszustand des Kaffeefullautomaten ist der Geschirrwärmer auf "aus" gestellt.

Auslaufverstellung

Sie finden die Informationen zur Auslaufverstellung im Kapitel "Auslaufverstellung".

Werkeinstellungen

Sie können die Einstellungen des Kaffeevollautomaten auf den Auslieferungszustand (Werkeinstellungen) zurücksetzen.

Die Einstellungen des Auslieferungszustands können Sie der "Übersicht der möglichen Einstellungen" entnehmen.

Folgende Einstellungen werden **nicht** zurückgesetzt:

- Sprache
- Tageszeit
- Anzahl der Getränkebezüge
- Profile

Messeschaltung (Händler)

Für den privaten Gebrauch benötigen Sie diese Funktion nicht.

Der Kaffeevollautomat kann mit der Funktion "Händler" im Handel oder in Ausstellungsräumen präsentiert werden. Dabei wird das Gerät beleuchtet, aber es können keine Getränke zubereitet oder Aktionen ausgeführt werden.

Wenn Sie die Messeschaltung aktivieren, können Sie den Kaffeevollautomaten nicht mit der Ein-/Aus-Taste ① ausschalten.

Reinigung und Pflege

Überblick



Reinigen Sie den Kaffeevollautomaten regelmäßig, um Keimbildung zu verhindern.

Empfohlenes Zeitintervall	Was muss ich reinigen / pflegen?
Täglich (am Ende des Tages)	Milchbehälter und Deckel
	Wassertank
	Satzbehälter
	Abtropfschale und Abtropfblech
1 x wöchentlich (öfter bei starker Verschmutzung)	Zentralauslauf
	Zentralauslauf-Verbindung
	Milchventil mit Reinigungsbürste pflegen
	Innenraum
	Tropf-Auffangschale auf der Innenseite der Gerätetür
	Brüheinheit
	Gerätefront (besonders wichtig direkt nach der Entkalkung)
1 x monatlich	Kappe an der Zentralauslauf-Verbindung fetten
nach Aufforderung	Milchleitung (mit dem Reiniger für Milchleitungen)
	Brüheinheit (mit den Reinigungstabletten)
	Gerät entkalken
bei Bedarf	Bohnenbehälter verstopfte Milchleitung mit Reinigungsbürste pflegen

Einige Teile des Kaffeevollautomaten sind spülmaschinengeeignet. Wenn diese Teile häufig in der Spülmaschine gereinigt werden, können sie sich durch Lebensmittelreste wie z. B. Tomatenreste verfärben, oder die Beschichtung kann beschädigt werden.

Die folgenden Teile sollten **ausschließlich** von Hand gereinigt werden:

- Abdeckung Zentralauslauf
- Deckel des Milchbehälters
- Brüheinheit
- Bohnenbehälter und Deckel des Bohnenbehälters
- Serviceklappe



Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie das Gerät vor der Reinigung abkühlen, vor allem das Wasser in der Abtropfschale.

Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Dampf-Reinigungsgerät. Das Gerät wird sonst beschädigt.

Verwenden Sie niemals sand-, soda-, säure- oder chloridhaltige Putzmittel! Diese greifen die Oberfläche an.

Die regelmäßige Reinigung des Gerätes ist sehr wichtig, da Kaffeereste schnell schimmeln. Milchreste können sauer werden und die Milchleitung verstopfen.

Die Kappe der Zentralauslauf-Verbindung ist mit Silikonfett geschmiert. Achten Sie auf Ihre Kleidung, wenn Sie Behälter oder andere Teile aus dem Innenraum entnehmen oder einsetzen.

Alle Oberflächen sind kratzempfindlich. Bei Glasflächen können Kratzer auch zum Zerschlagen führen. Alle Oberflächen können sich verfärben, wenn sie mit ungeeigneten Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

Achten Sie darauf, dass eventuelle **Spritzer beim Entkalken** sofort abgewischt werden!

Vermeiden Sie bei allen Fronten

- soda-, ammoniak-, säure- oder chloridhaltige Reinigungsmittel,
- lösemittelhaltige Reinigungsmittel,
- kalklösende Reinigungsmittel,
- Edelstahl-Reinigungsmittel,
- Geschirrspülmaschinen-Reiniger,
- Backofenreiniger,
- Glasreiniger,
- scheuernde Reinigungsmittel, wie Scheuerpulver, Scheuermilch und Putzsteine,
- scheuernde harte Schwämme, wie z. B. Topfschwämme und Bürsten oder gebrauchte Schwämme, die noch Reste von Scheuermitteln enthalten,
- Schmutzradierer,
- scharfe Metallschaber.

Reinigung und Pflege

Gerät spülen

Wenn ein Kaffeegetränk zubereitet wurde, spült der Kaffeevollautomat auch beim Ausschalten. So werden eventuell vorhandene Kaffeereste entfernt.

Sie können das Gerät auch manuell spülen.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⌚.
- Tippen Sie auf "Gerät spülen".

Die Leitungen werden gespült. Das Spülwasser läuft aus dem Zentralauslauf.

Milchleitung

Achten Sie darauf, dass Sie die milchführenden Teile sorgfältig und regelmäßig reinigen.

Milch enthält von Natur aus Keime, die sich bei ungenügender Reinigung vermehren. Verunreinigungen im Gerät können die Gesundheit gefährden.

Milchleitung spülen

Die Milchleitung kann durch Milchreste verstopfen. Wenn Sie ein Getränk mit Milch zubereitet haben, spült der Kaffeevollautomat nach einigen Minuten die Milchleitung.

Sie können die Milchleitung auch manuell spülen.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⌚.
- Tippen Sie auf "Milchleitung spülen".

Die Milchleitung wird gespült.

Milchleitung reinigen

Achten Sie darauf, dass Sie die milchführenden Teile sorgfältig und regelmäßig reinigen.

Milch enthält von Natur aus Keime, die sich bei ungenügender Reinigung stark vermehren. Verunreinigungen im Gerät können die Gesundheit gefährden.

Die Milchleitung muss etwa einmal pro Woche gereinigt werden. Der Kaffeevollautomat erinnert Sie zum richtigen Zeitpunkt daran. Drei Tage vor Ablauf der Frist erscheint "Tage bis Milchleitung reinigen: X" im Display. Der Kaffeevollautomat zeigt die verbleibende Anzahl der Tage bis zum Reinigen der Milchleitung bei jedem Einschalten an.

- Um diese Meldung zu bestätigen, tippen Sie auf "OK".

Wenn die Anzahl der verbleibenden Tage gleich 0 ist, erscheint im Display "Milchleitung reinigen". Die Zubereitung milchhaltiger Getränke ist blockiert.

- Tippen Sie auf "OK".

Nun können Sie nur Espresso, Kaffee, Kaffee lang und Heißwasser zubereiten. Milchhaltige Getränke können Sie erst wieder zubereiten, wenn die Milchleitung gereinigt wurde.

Der Reinigungsvorgang kann nicht abgebrochen werden. Der Vorgang muss vollständig durchgeführt werden.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste .

- Tippen Sie auf "Pflege" .

- Tippen Sie auf "Milchleitung reinigen".

Der Vorgang wird gestartet und verschiedene Meldungen erscheinen im Display.

- Befolgen Sie die Anweisungen.

Wenn im Display "Wassertank mit Reinigungsmittel und lauwarmem Wasser bis zur Markierung  befüllen und einsetzen" erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

Reinigungslösung herstellen:

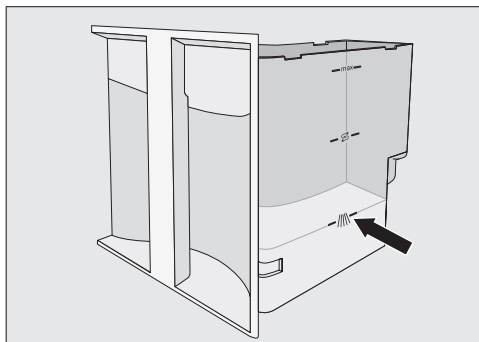
Wir empfehlen für eine optimale Reinigung den Miele Reiniger für Milchleitungen zu verwenden.

Das Reinigungspulver für die Milchleitung wurde speziell für die Miele Kaffeevollautomaten entwickelt und verhindert dadurch Folgeschäden.

Sie erhalten den Reiniger für Milchleitungen im Miele Fachhandel, beim Miele Kundendienst oder unter www.miele-shop.com.

- Geben Sie ein Tütchen Reiniger für Milchleitungen in den Wassertank.

Reinigung und Pflege



- Füllen Sie den Wassertank bis zur Markierung  mit lauwarmem Wasser und rühren Sie die Lösung um.

Beachten Sie das Mischungsverhältnis. Es ist wichtig, dass Sie nicht weniger Wasser in den Wassertank füllen. Die Reinigung ist sonst unvollständig.

Reinigung durchführen

- Setzen Sie den Wassertank wieder ein und schließen Sie die Gerätetür.
- Befolgen Sie die Anweisungen im Display.

Wenn im Display "Wassertank füllen und einsetzen" erscheint:

- Spülen Sie den Wassertank sorgfältig mit klarem Wasser aus. Achten Sie darauf, dass **keine** Reinigungsmittelreste im Wassertank zurückbleiben. Füllen Sie den Wassertank mit sauberem Trinkwasser.

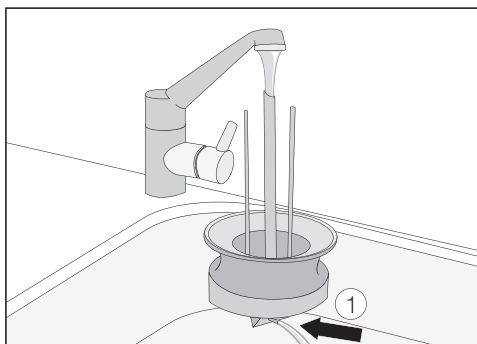
Der Reinigungsvorgang ist beendet, wenn im Display "Vorgang beendet" erscheint.

Milchbehälter mit Deckel

Achten Sie darauf, dass Flaschenhals und -flansch sauber bleiben (sowohl beim Einfüllen als auch beim Transport des Behälters). Verschmutzungen können zu Fehlfunktionen im Gerät führen.

- Reinigen Sie den Milchbehälter (Glas) in der Spülmaschine oder von Hand mit warmem Wasser und etwas Spülmittel. Trocknen Sie den Milchbehälter.

Reinigen Sie den Deckel des Milchbehälters **ausschließlich** von Hand.



- Spülen Sie die Milchleitung im Deckel unter fließendem Wasser.

Wenn dabei **kein** Wasser aus der Milchleitung ① läuft,

- reinigen Sie den Deckel wie im Kapitel "Verstopfte Milchleitung – Schritt 1: Milchleitung im Deckel des Milchbehälters reinigen" beschrieben.

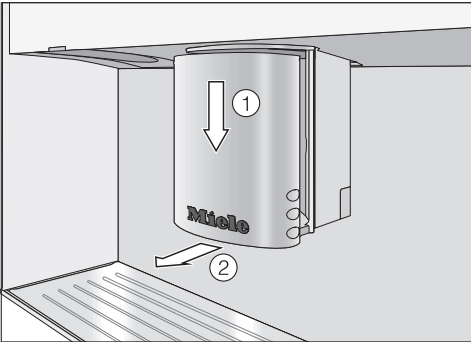
Zentralauslauf

Reinigen Sie die Abdeckung des Zentralauslaufs ausschließlich **von Hand** mit warmem Wasser und etwas Spülmittel. Alle anderen Teile sind spülmaschineneeignet.

Für die Reinigung muss der Zentralauslauf in die Pflegeposition fahren. Erst dann können Sie die Teile entnehmen.

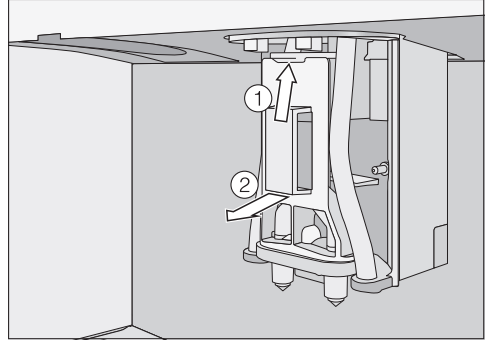
Falls ein Gefäß unter dem Zentralauslauf steht, entfernen Sie dieses. Anderenfalls fährt der Zentralauslauf nicht in die Pflegeposition.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder auf ↩.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⌚.
- Tippen Sie auf "Zentralauslauf reinigen".

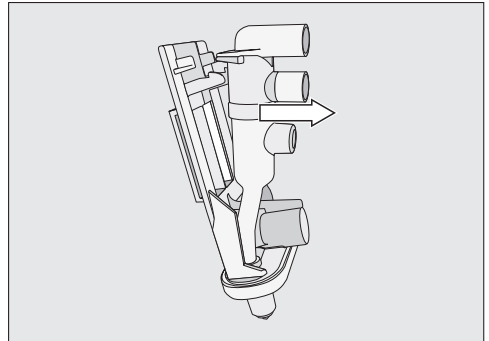


Der Zentralauslauf fährt in die Pflegeposition ①.

- Nehmen Sie die Abdeckung nach vorn ab ②.

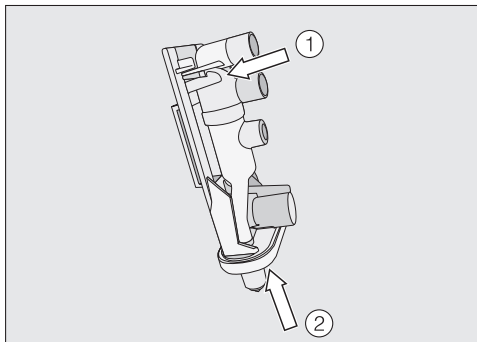
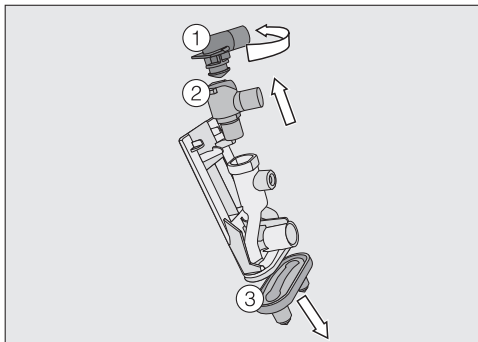


- Drücken Sie den Rasthaken ① nach oben, fassen Sie die Auslaufeinheit am Griff und ziehen Sie diese nach vorn ab ②.



- Lösen Sie den Auslauf, indem Sie ihn seitlich am Magneten fassen und nach vorn ziehen.

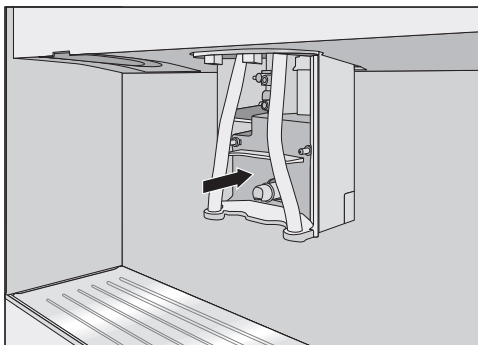
Reinigung und Pflege



- Drehen Sie das obere Anschlussstück ① und ziehen es nach oben ab. Ziehen Sie das untere Anschlussstück ② ebenfalls nach oben ab.
- Ziehen Sie die Auslaufdüsen ③ ab.

Das Y-Stück sollte nicht abgezogen werden.

- Reinigen Sie alle Teile gründlich.



- Reinigen Sie die Fläche am Zentralauslaufs mit einem feuchten Schwammtuch.

- Nun setzen Sie die Auslaufeinheit in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen. Achten Sie darauf, dass das obere Anschlussstück ① mit einem Klick einrastet. Drücken Sie kräftig, um die Auslaufdüsen ② fest auf die Auslaufeinheit zu setzen.
- Setzen Sie die Auslaufeinheit wieder in den Zentralauslauf.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

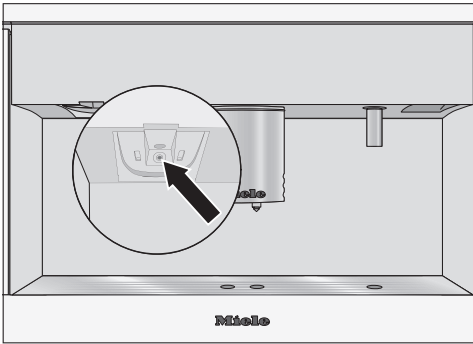
Milchventil pflegen

Sie sollten das Milchventil einmal wöchentlich pflegen, um immer qualitativ guten Milchschaum zuzubereiten.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↩.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⌚.
- Tippen Sie auf "Zentralauslauf reinigen".

Der Zentralauslauf und das Milchventil fahren in die Pflegepositionen.

Wichtig! Bevor Sie "Pflegeposition verlassen" mit "OK" bestätigen, entfernen Sie **unbedingt** die Reinigungsbürste. Anderenfalls wird der Kaffeevollautomat beschädigt.



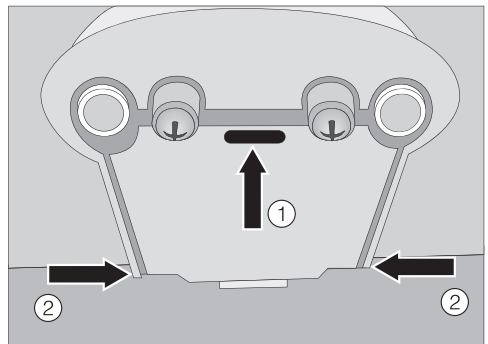
- Stecken Sie die Bürste in das Milchventil. Bewegen Sie die Bürste vor und zurück.
- Tippen Sie auf "OK".

Das Milchventil fährt in die Grundposition und die Milchleitung wird gespült.

Sensorabdeckung

Unten am Zentralauslauf befindet sich die Sensorabdeckung der Tassenschutzabschaltung. Falls die Sensoren der automatischen Auslaufverstellung ein Gefäß nicht eindeutig erkennen, stoppt die Tassenschutzabschaltung den Zentralauslauf.

Reinigen Sie die Sensorabdeckung bei Bedarf **von Hand** mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.



- Zum Entnehmen drücken Sie zwischen den Auslaufdüsen auf die Sensorabdeckung ① und halten Sie diese gedrückt. Dann drücken Sie seitlich von außen hinten auf den Zentralauslauf ②.

Die Sensorabdeckung löst sich.

- Zum Einsetzen setzen Sie die beiden Haken hinten ein und drücken die Sensorabdeckung nach oben.

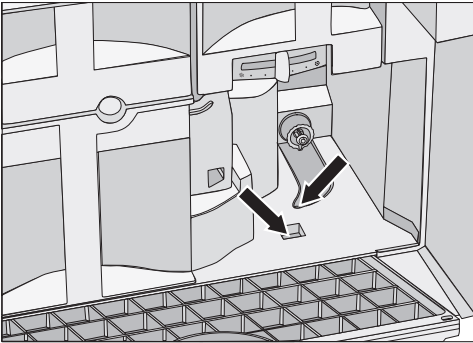
Reinigung und Pflege

Wassertank

Wechseln Sie das Wasser täglich, um Keimbildung vorzubeugen.

Achten Sie darauf, dass das Ventil, die untere Fläche des Wassertanks und die Abstellfläche am Kaffeevollautomaten sauber sind. Nur so kann der Wassertank richtig eingesetzt werden.

- Reinigen Sie den Wassertank in der Spülmaschine oder von Hand mit warmem Wasser und etwas Spülmittel. Trocknen Sie den Wassertank.



- Reinigen und trocknen Sie die Abstellfläche im Kaffeevollautomaten sorgfältig, vor allem die Vertiefungen.

Satzbehälter

Der Kaffeevollautomat zeigt nach einer gewissen Zeit im Display die Meldung an, dass der Satzbehälter geleert werden muss. Reinigen Sie spätestens dann den Satzbehälter! Besser ist es jedoch, den Satzbehälter **täglich** zu reinigen. Kaffeereste können Schimmel bilden.

Im Satzbehälter befindet sich meist auch etwas Restwasser aus dem Spülprozess.

- Spülen Sie den Satzbehälter in der Spülmaschine oder von Hand mit einer heißen, milden Spülmittellösung, und trocknen Sie ihn.
- Reinigen Sie auch den Innenraum im Gerät gründlich.

Abtropfschale

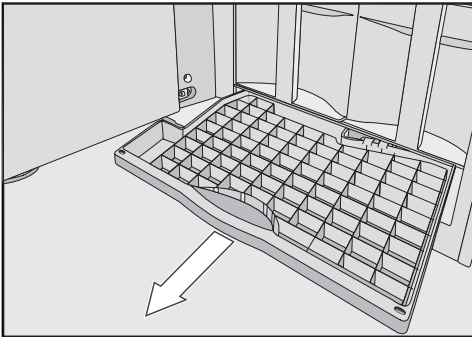
Reinigen Sie die Abtropfschale **täglich**, um Geruchsbildung und Schimmel zu verhindern.

Der Kaffeevollautomat meldet über das Display, wenn die Abtropfschale voll ist und geleert werden muss. Entleeren Sie spätestens dann die Abtropfschale.



Verbrennungsgefahr!

Falls der Kaffeevollautomat gerade gespült wurde, warten Sie einige Zeit, bevor Sie die Abtropfschale aus dem Gerät nehmen. Spülwasser läuft nach.



- Öffnen Sie die Gerätetür, und nehmen Sie die Abtropfschale vorsichtig aus dem Gerät.

Das Gitter in der Abtropfschale dient als Wellenbrecher, d. h. wenn die Abtropfschale voll ist, sorgt das Gitter beim Transportieren dafür, dass das Wasser nicht überschwappt.

- Reinigen Sie die Abtropfschale und das Gitter in der Spülmaschine oder von Hand mit einer heißen, milden Spülmittellösung, und trocknen Sie sie.

Achten Sie besonders darauf, dass die Metallplättchen (Kontakte) an der Abtropfschale sauber und trocken sind. Nur mit sauberen und trockenen Metallplättchen erkennt das Gerät, ob die Abtropfschale eingesetzt ist, und ob sie geleert werden muss.

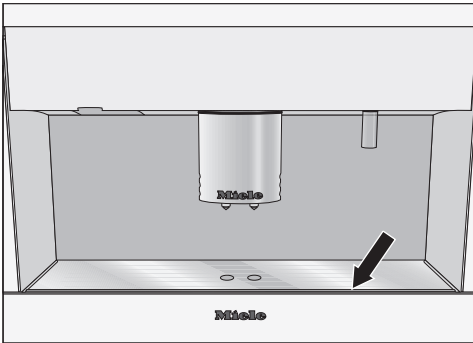
- Reinigen Sie den Innenraum unter der Abtropfschale.
- Schieben Sie die Abtropfschale in den Kaffeevollautomaten.

Achten Sie darauf, die Abtropfschale bis zum Anschlag in das Gerät zu schieben.

Reinigung und Pflege

Abtropfblech

- Nehmen Sie das Abtropfblech heraus.
- Reinigen Sie das Abtropfblech in der Spülmaschine oder von Hand mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.
- Trocknen Sie das Abtropfblech.



- Setzen Sie das Abtropfblech wieder in die Abtropfschale. Achten Sie darauf, dass das Abtropfblech vorn bündig abschließt.

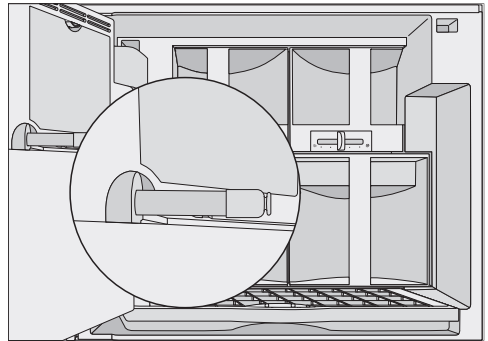
Bohnenbehälter

- Ziehen Sie den Bohnenbehälter aus dem Gerät und ziehen Sie den Deckel nach hinten ab.
- Reinigen Sie den Bohnenbehälter einschließlich des Deckels **von Hand** mit warmem Wasser und etwas Spülmittel. Trocknen Sie beides.
- Schieben Sie den Deckel wieder auf, und schieben Sie den Bohnenbehälter wieder in das Gerät.

Zentralauslauf-Verbindung

An der inneren Seite der Gerätetür befindet sich das Verbindungsstück zwischen Brüheinheit und Zentralauslauf.

- Reinigen Sie dieses Verbindungsstück regelmäßig mit einem feuchten Tuch, ohne das Fett von der Kappe abzuwischen.



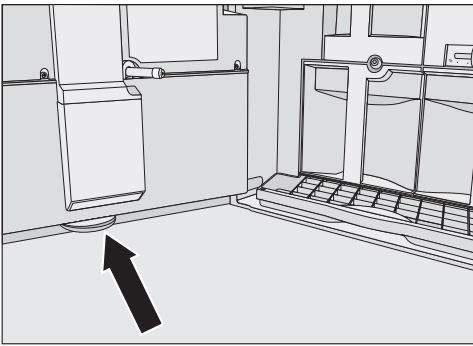
- Fetten Sie die Kappe regelmäßig einmal im Monat mit dem beiliegenden Silikonfett.

Innenraum und Gerätetür

- Reinigen Sie den Innenraum und die Gerätetür mit einer heißen, milden Spülmittellösung, wenn alle herausnehmbaren Teile aus dem Innenraum entfernt sind.

Tipp: Entfernen Sie trockene Kaffeepulverreste mit einem Staubsauger.

Im unteren Bereich der Innentür befindet sich eine Tropf-Auffangschale.



- Entnehmen Sie die Schale und reinigen Sie sie in der Spülmaschine oder von Hand mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.

Vergessen Sie nicht, die Tropf-Auffangschale wieder einzusetzen.

Brüheinheit

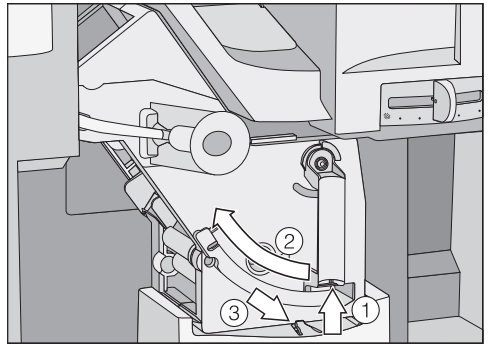
Reinigen Sie die Brüheinheit ausschließlich **von Hand** mit warmem Wasser **ohne Reinigungsmittel**. Die beweglichen Teile der Brüheinheit sind gefettet. Reinigungsmittel beschädigen die Brüheinheit.

Reinigen Sie die Brüheinheit einmal wöchentlich.

Brüheinheit entnehmen und von Hand spülen

Sie können die Brüheinheit zum Reinigen entnehmen. Dazu

- öffnen Sie die Gerätetür.
- Nehmen Sie den Wassertank, den Satzbehälter und die Abdeckung für den Pulverschacht heraus.



- Drücken Sie die Taste unten am Griff der Brüheinheit ①, und drehen Sie dabei den Griff nach links ②.
- Drücken Sie die Rastnase vor der Brüheinheit ③ nach unten, und ziehen Sie die Brüheinheit vorsichtig heraus.

Reinigung und Pflege

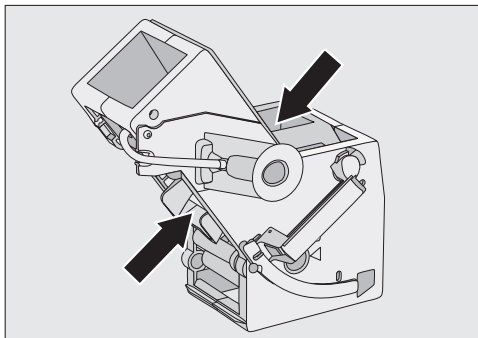
- Ziehen Sie die Brühseinheit vorsichtig aus dem Kaffeevollautomaten.

Wenn sich die Brühseinheit nicht oder nur schwer herausziehen lässt, befindet sie sich nicht in der Grundstellung (siehe "Was tun, wenn ... ?").

Wenn Sie die Brühseinheit herausgezogen haben, verändern Sie **nicht** die Position des Griffs an der Brühseinheit.

Die Brühseinheit verstellt sich dabei und lässt sich nicht mehr in den Kaffeevollautomaten einschieben.

- Reinigen Sie die Brühseinheit **von Hand unter fließendem warmem Wasser** ohne Reinigungsmittel.

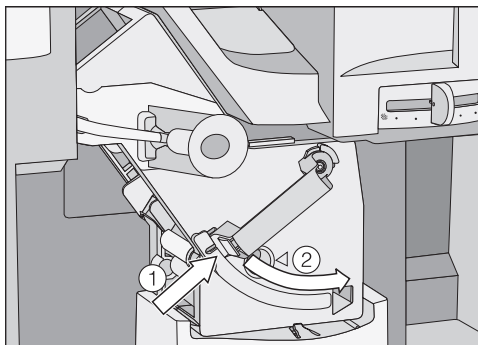


- Reiben Sie die Kaffeereste von den Sieben ab. Ein Sieb befindet sich im Trichter, das zweite links neben dem Trichter.
- Trocknen Sie den Trichter, damit kein Kaffepulver bei der nächsten Kaffeezubereitung im Trichter kleben bleibt.

- Reinigen Sie den Innenraum des Kaffeevollautomaten. Entfernen Sie trockene Kaffepulverreste mit einem Staubsauger.

Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um die Brühseinheit wieder einzubauen:

- Schieben Sie die Brühseinheit gerade in den Kaffeevollautomaten.



- Drücken Sie auf die Taste unten am Griff der Brühseinheit ① und drehen Sie dabei den Griff nach rechts ②.
- Schließen Sie die Gerätetür.

Brüheinheit entfetten

Je nach Fettgehalt der verwendeten Kaffeesorte kann die Brüheinheit schneller verstopfen. Für aromatische Kaffeegetränke und eine einwandfreie Funktion des Kaffeevollautomaten muss die Brüheinheit regelmäßig entfettet werden.

Wir empfehlen für eine optimale Reinigung die Miele Reinigungstabletten zu verwenden.

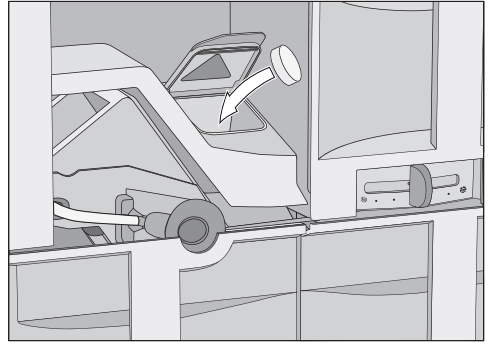
Diese Reinigungstabletten zum Entfetten der Brüheinheit wurden speziell für die Miele Kaffeevollautomaten entwickelt und verhindern dadurch Folgeschäden.

Sie erhalten die Reinigungstabletten im Miele Fachhandel, beim Miele Kundendienst oder unter www.miele-shop.com.

Die Reinigung kann nicht abgebrochen werden. Der Vorgang muss vollständig durchgeführt werden.

- Schalten Sie das Gerät über die Ein-/Aus-Taste  ein.
- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste .
- Tippen Sie auf "Pflege" .
- Tippen Sie auf "Brüheinheit entfetten".
- Befolgen Sie die Anweisungen im Display.

Wenn im Display "Reinigungstablette in Pulverschacht einwerfen und schließen" erscheint:



- Nehmen Sie die Abdeckung für den Pulverschacht heraus und öffnen Sie den Deckel für den Pulverschacht.
- Geben Sie die Reinigungstablette in den Pulverschacht.
- Schließen Sie den Deckel, setzen Sie die Abdeckung wieder in das Gerät und schließen Sie die Gerätetür.
- Befolgen Sie die Anweisungen im Display.

Wenn im Display "Vorgang beendet" steht:

- Tippen Sie auf "OK".

Die Brüheinheit ist gereinigt.

Gerätefront

Die Oberflächen können sich verfärben oder verändern, wenn Verschmutzungen länger einwirken. Entfernen Sie Verschmutzungen daher sofort.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser hinter das Display gelangen kann!

Alle Oberflächen sind kratzempfindlich. Bei Glasflächen können Kratzer auch zum Zerschlagen führen. Alle Oberflächen können sich verfärben, wenn sie mit ungeeigneten Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

Achten Sie darauf, dass eventuelle **Spritzer beim Entkalken** sofort abgewischt werden!

- Schalten Sie das Gerät über die Ein-/Aus-Taste  aus.
- Reinigen Sie die Gerätefront mit einem sauberen Schwammtuch, Handspülmittel und warmem Wasser. Anschließend trocknen Sie alles mit einem weichen Tuch.

Tipp: Sie können die Gerätefront auch mit dem Miele Microfasertuch reinigen.

Der Kaffeevollautomat verkalkt durch den Gebrauch. Wie schnell das Gerät verkalkt, hängt vom Härtegrad des verwendeten Wassers ab. Die Kalkrückstände müssen regelmäßig entfernt werden.

Sie werden vom Gerät durch den Entkalkungsvorgang geführt. Im Display erscheinen verschiedene Meldungen, z. B. werden Sie aufgefordert, die Abtropfschale zu leeren oder den Wassertank zu füllen.

Das Entkalken ist **zwingend** und dauert ca. 20 Minuten.

Während des Entkalkungsvorgangs läuft Wasser mit Entkalkungsmittel aus dem Zentralauslauf und dem Heißwasserauslauf. Es folgt eine Einwirkzeit, danach läuft wieder etwas Wasser mit Entkalkungsmittel aus usw.

Der Kaffeevollautomat fordert Sie über das Display rechtzeitig auf, das Gerät zu entkalken. Im Display erscheint "Bezüge bis Gerät entkalken: 50". Der Kaffeevollautomat zeigt die verbleibende Anzahl der Bezüge bis zum Entkalken bei jeder Getränkezubereitung an.

- Um diese Meldung zu bestätigen, tippen Sie auf "OK".

Wenn die Anzahl der verbleibenden Bezüge gleich 0 ist, wird der Kaffeevollautomat blockiert. Im Display erscheint "Gerät entkalken".

Sie können den Kaffeevollautomaten ausschalten, wenn Sie das Gerät zu diesem Zeitpunkt nicht entkalken möchten. Getränke können Sie erst wieder nach dem Entkalken zubereiten.

Entkalken nach Aufforderung im Display

Der Entkalkungsvorgang kann nicht abgebrochen werden. Der Vorgang muss vollständig durchgeführt werden.

- Um den Entkalkungsvorgang direkt zu starten, tippen Sie auf "OK".

Die Entkalkung wird gestartet und verschiedene Meldungen erscheinen im Display.

- Befolgen Sie die Anweisungen.

Wenn im Display "Wassertank mit Entkalkungsmittel und lauwarmem Wasser bis zur Entkalkungsmarke  befüllen und einsetzen" erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

Entkalkungslösung herstellen

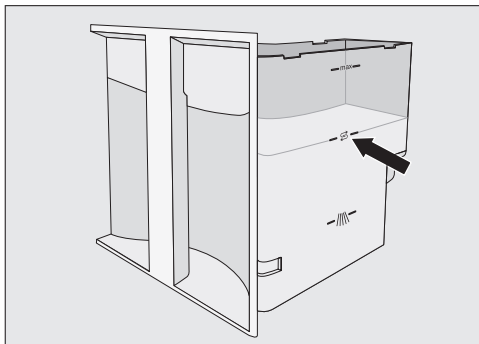
Wir empfehlen Ihnen, zum Entkalken die Miele Entkalkungstabletten zu verwenden. Sie wurden speziell für Miele Produkte entwickelt, um den Entkalkungsprozess zu optimieren.

Andere Entkalkungsmittel, die außer Zitronensäure auch andere Säuren enthalten und/oder die nicht frei von anderen unerwünschten Inhaltsstoffen sind, wie z.B. Chloriden, könnten das Produkt beschädigen. Außerdem könnte die geforderte Wirkung bei nicht eingehaltener Konzentration der Entkalkungslösung nicht gewährleistet werden."

Entkalken

Sie erhalten die Entkalkungstabletten im Miele Fachhandel, beim Miele Kundendienst oder unter www.miele-shop.com.

Sie benötigen für den Entkalkungsvorgang **2** Entkalkungstabletten.



- Füllen Sie den Wassertank bis zur Markierung **S** mit lauwarmem Wasser.
- Geben Sie **zwei** Entkalkungstabletten in das Wasser.

Beachten Sie das Mischungsverhältnis für die Entkalkungstabletten. Es ist wichtig, dass Sie nicht weniger oder mehr Wasser in den Wassertank füllen. Der Entkalkungsvorgang wird sonst vorzeitig abgebrochen.

Entkalkung durchführen

- Setzen Sie den Wassertank wieder ein und schließen Sie die Gerätetür.
- Befolgen Sie die Anweisungen im Display.

Wenn im Display "Wassertank bis zur Markierung **S** mit Frischwasser füllen" erscheint:

- Spülen Sie den Wassertank sorgfältig mit klarem Wasser aus. Achten Sie darauf, dass keine Entkalkungsmittelreste im Wassertank zurückbleiben. Füllen Sie bis zur Markierung **S** sauberes Trinkwasser ein. Leeren Sie auch den Restebehälter.

Der Entkalkungsvorgang ist beendet, wenn im Display "Vorgang beendet" erscheint.

- Tippen Sie auf "OK".

Nun ist der Kaffeevollautomat entkalkt und Sie können wieder Getränke zubereiten.

Achten Sie darauf, dass eventuelle Spritzer beim Entkalken sofort abgewischt werden! Die Oberflächen können beschädigt werden.

Sie sollten nach dem Entkalken auch den Wassertank und die Abtropfschale sorgfältig reinigen, um alle Entkalkungsmittelreste zu entfernen.

Entkalken ohne Aufforderung starten

Der Entkalkungsvorgang kann nicht abgebrochen werden. Der Vorgang muss vollständig durchgeführt werden.

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⌚.
- Tippen Sie auf "Gerät entkalken".

Die Entkalkung wird gestartet.

Was tun, wenn ... ?

Die meisten Störungen und Fehler, die möglicherweise im täglichen Betrieb auftreten, können Sie selbst beheben. Die nachfolgende Übersicht soll Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung zu finden und zu beseitigen. Beachten Sie jedoch:



Achtung! Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse!

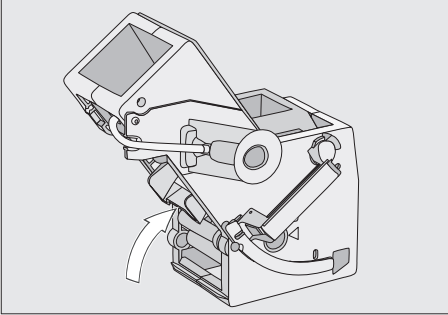
Reparaturen dürfen nur von Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Können Sie hiermit die Ursache einer Störung nicht finden oder beseitigen, verständigen Sie bitte den Kundendienst.

Meldungen im Display

- Befolgen Sie die Aufforderungen im Display, um die "Störung" zu beheben.
- Wenn die Fehlermeldung danach erneut im Display erscheint, rufen Sie den Kundendienst.

Meldung	Ursache und Behebung
Fehler 1 - 4 80 - 83	Eine interne Störung liegt vor. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 1 Stunde, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.
Fehler 74, 77 Fehler 225, 226 Fehler 235, 236	Eine interne Störung liegt vor. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 2 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Meldung	Ursache und Behebung
Fehler 73 oder "Brüheinheit kontrollieren"	Die Brüheinheit kann nicht in die Grundposition fahren oder sie ist verschmutzt und das Kaffeepulver kann nicht gepresst werden. ■ Prüfen Sie, ob Sie die Brüheinheit entnehmen können (siehe "Reinigung und Pflege – Brüheinheit"). ■ Wenn Sie die Brüheinheit entnehmen können, reinigen Sie diese (siehe "Reinigung und Pflege" - "Brüheinheit").  Das Diagramm zeigt eine Draufsicht auf die Brüheinheit eines Kaffeevollautomaten. Die Einheit ist in der Grundposition (geschlossen) dargestellt. Ein Pfeil zeigt auf den Kaffeeauswurf, der in die Grundposition geschoben werden muss. Die Einheit ist als ein Kasten mit einem zentralen Auswurfmechanismus und einer Abdeckung dargestellt. ■ Schieben Sie den Kaffeeauswurf der Brüheinheit in die Grundposition (siehe Abbildung). ■ Setzen Sie den Satzbehälter und den Wassertank wieder ein. Setzen Sie die Brüheinheit nicht ein. Schließen Sie die Gerätetür und schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① ein. Der Antrieb der Brüheinheit wird initialisiert. ■ Wenn die Meldung "Brüheinheit einsetzen" erscheint, öffnen Sie die Gerätetür und setzen Sie alle Teile wieder in das Gerät. Schließen Sie die Gerätetür. Wenn Sie die Brüheinheit nicht entnehmen können: ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 2 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Was tun, wenn ... ?

Meldung	Ursache und Behebung
Fehler 227 bis Fehler 230, Fehler 233	Eine Störung der automatischen Auslaufverstellung liegt vor. ■ Bestätigen Sie die Meldung mit OK. Die automatische Auslaufverstellung während der Getränkezubereitung ist deaktiviert, solange das Gerät eingeschaltet bleibt. Sie können Getränke zubereiten.
Fehler 234	Die Tassenschutzabschaltung wurde seit dem Einschalten bei drei Zubereitungen ausgelöst. Die verwendeten Tassen oder Gläser werden von der automatischen Auslaufverstellung nicht eindeutig erkannt. ■ Verwenden Sie für die automatische Auslaufverstellung geeignete Gefäße.
	Eine Störung der automatischen Auslaufverstellung liegt vor. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 2 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.
"Pulvermenge zu groß"	Im Schacht für Kaffeepulver ist zuviel Kaffeepulver. Wenn mehr als ein gestrichener Kaffeelöffel gemahlenes Kaffeepulver in den Pulverschacht gegeben wird, kann die Brüheinheit das Kaffeepulver nicht pressen. Das Kaffeepulver wird in den Satzbehälter geleert und im Display erscheint die Fehlermeldung. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. ■ Entnehmen Sie die Brüheinheit und reinigen Sie diese (siehe "Reinigung und Pflege – Brüheinheit"). ■ Entfernen Sie das Kaffeepulver im Innenraum des Kaffeevollautomaten, z. B. mit einem Staubsauger. ■ Dosieren Sie das Kaffeepulver mit dem mitgelieferten Kaffeelöffel. Geben Sie nur eine Portion Kaffeepulver in den Pulverschacht.

Meldung	Ursache und Behebung
"Wasserezulauf prüfen"	Der Festwasserzulauf funktioniert nicht. ■ Kontrollieren Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist oder der Absperrhahn nicht richtig geöffnet ist. ■ Nehmen Sie den Wassertank heraus und leeren Sie ihn aus. ■ Schieben Sie den Wassertank wieder bis zur Verrastung in das Gerät.
	Der Wassertank sitzt nicht richtig im Gerät. ■ Nehmen Sie den Wassertank heraus und setzen Sie ihn erneut ein. Wenn beim Entkalken der Wassertank nicht korrekt gefüllt und eingesetzt wurde, erscheint diese Fehlermeldung ebenfalls. ■ Füllen Sie ihn bis zur Entkalkungsmarke ☞ und starten Sie den Entkalkungsvorgang erneut.
	Der Festwasserzulauf funktioniert nicht. ■ Kontrollieren Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist oder der Absperrhahn nicht richtig geöffnet ist.

Was tun, wenn ... ?

Unerwartetes Verhalten des Kaffeevollautomaten

Störung	Ursache und Behebung
Nach Einschalten des Kaffeevollautomaten bleibt die Beleuchtung aus.	Die Beleuchtung wurde ausgeschaltet. ■ Schalten Sie die Beleuchtung ein (siehe "Einstellungen - Beleuchtung").
	Die Beleuchtung ist defekt. ■ Rufen Sie den Kundendienst.
Das Display bleibt dunkel, wenn der Kaffeevollautomat über die Ein-/Aus-Taste ① eingeschaltet wird.	Die Berührung der Ein-/Aus-Taste ① war nicht ausreichend. ■ Berühren Sie die Mulde der Ein-/Aus-Taste ① mindestens 3 Sekunden.
	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose. ■ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Sicherung der Hausinstallation wurde ausgelöst, weil der Kaffeevollautomat, die Hausspannung oder ein anderes Gerät defekt sind. ■ Ziehen Sie den Netzstecker des Kaffeevollautomaten aus der Steckdose. ■ Rufen Sie eine Elektro-Fachkraft oder den Kundendienst.
Der Kaffeevollautomat schaltet sich plötzlich aus.	Die im Timer programmierte Abschaltzeit ist abgelaufen. ■ Stellen Sie gegebenenfalls die Abschaltzeit neu ein (siehe "Einstellungen – Timer").
	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose. ■ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
Der Kaffeevollautomat ist eingeschaltet. Plötzlich schaltet sich die Beleuchtung aus.	Wenn der Kaffeevollautomat eine gewisse Zeit nicht bedient wurde, schaltet sich die Beleuchtung nach 10 Minuten automatisch aus.

Störung	Ursache und Behebung
Die Sensortasten reagieren nicht. Der Kaffeevollautomat lässt sich nicht mehr bedienen.	Eine interne Störung liegt vor. ■ Öffnen Sie die Gerätetür. Der laufende Prozess wird gestoppt. ■ Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, indem Sie den Netzstecker des Kaffeevollautomaten aus der Steckdose ziehen oder die Sicherung der Hausinstallation ausschalten.
Der Kaffeevollautomat schaltet sich nicht ein, obwohl die Timereinstellung "Einschalten um" aktiviert ist.	Die Inbetriebnahmesperre ist aktiviert. ■ Deaktivieren Sie die Inbetriebnahmesperre (siehe "Einstellungen – Inbetriebnahmesperre").
	Es wurden keine Wochentage ausgewählt. ■ Überprüfen Sie die Timereinstellungen und ändern Sie diese gegebenenfalls (siehe "Einstellungen – Timer").
	Der Kaffeevollautomat wurde nach dem automatischen Einschalten 3-mal nacheinander nicht bedient (siehe "Einstellungen – Timer"). ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten ein und beziehen Sie ein Getränk.
Das Display ist schlecht oder nicht lesbar.	Die Displayhelligkeit ist zu niedrig eingestellt. ■ Verändern Sie diese Einstellung (siehe "Einstellungen – Helligkeit").
Nach dem Einschalten erscheint "Wassertank füllen und einsetzen", obwohl der Behälter gefüllt und eingesetzt ist. Das Gerät spült nicht.	Der Kaffeevollautomat ist verkalkt. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 1 Stunde. ■ Schalten Sie das Gerät erneut ein. Sobald "Aufheizphase" erscheint, tippen Sie auf das Feld "Pflege" rechts unten und wählen danach "Entkalken" aus. ■ Entkalken Sie den Kaffeevollautomaten. Gegebenenfalls müssen Sie wiederholt entkalken.

Was tun, wenn ... ?

Störung	Ursache und Behebung
Die Milchleitung wird gespült, es läuft aber kein Spülwasser aus dem Zentralauslauf. "Wassertank füllen und einsetzen" wird angezeigt.	Die Milchleitung oder der Luftansaugschlauch sind verstopft. ■ Befolgen Sie die Hinweise im Kapitel "Verstopfte Milchleitung reinigen".
Aus dem Zentralauslauf laufen keine Milch oder kein Milchschaum.	Die Milchleitung oder der Luftansaugschlauch sind verstopft. ■ Befolgen Sie die Hinweise im Kapitel "Verstopfte Milchleitung reinigen".
Im Display erscheint die Meldung "Milchgefäß füllen und einsetzen", obwohl der Milchbehälter gefüllt und eingesetzt ist.	Der Deckel des Milchbehälters ist eventuell verschmutzt, dadurch funktioniert die Sensierung nicht eindeutig. ■ Reinigen Sie den Deckel und den Milchbehälter gründlich (siehe "Verstopfte Milchleitung reinigen").
Obwohl die Abtropfschale geleert wurde, erscheint im Display "Abtropfschale leeren".	Die Abtropfschale sitzt nicht richtig im Gerät. ■ Schieben Sie die Abtropfschale bis ganz nach hinten.
	Die Sensierung der Abtropfschale funktioniert nicht eindeutig. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus.
	Die Kontakte sind verschmutzt. ■ Reinigen Sie die Kontakte und trocknen Sie sie gut (siehe "Reinigung und Pflege – Abtropfschale").
Die Gerätetür läßt sich nicht schließen.	Die Behälter sind nicht vollständig eingeschoben. ■ Kontrollieren Sie die Behälter.

Störung	Ursache und Behebung
Die Gerätetür lässt sich nicht schließen.	Die Türscharniere sind nicht richtig ausgerichtet. ■ Stellen Sie die Türscharniere ein (siehe "Einbau – Türscharniere einstellen").
Die Getränkezubereitung wurde abgebrochen.	Wird während der Getränkezubereitung der Wassertank geleert, erscheint im Display die Meldung "Zubereitung fortsetzen? ja / nein", nachdem der Wassertank neu gefüllt und eingesetzt wurde. Wenn Sie diese Meldung nicht innerhalb von 5 Minuten mit "ja" bestätigen, wird die Zubereitung abgebrochen.
	Der Festwasserzulauf funktioniert nicht. ■ Kontrollieren Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist oder der Absperrhahn nicht richtig geöffnet ist.
	Der Wassertank wurde während der Zubereitung geleert, aber "Festwasser - ein" gewählt und der Kaffeevollautomat ist nicht an einen Festwasseranschluss angeschlossen. ■ Kontrollieren Sie die Einstellung zum Festwasser (siehe "Einstellungen – Festwasser").
"Bitte warten" oder "Aufheizphase" erscheint dauerhaft. Es können keine Getränke zubereitet werden.	Wahrscheinlich ist "Festwasser - ein" gewählt und der Kaffeevollautomat ist nicht an einen Festwasseranschluss angeschlossen. ■ Füllen Sie den Wassertank. ■ Danach kontrollieren Sie die Einstellung zum Festwasser (siehe "Einstellungen – Festwasser").

Was tun, wenn ... ?

Störung	Ursache und Behebung
Das verwendete Gefäß wird von der automatischen Auslaufverstellung wiederholt nicht erkannt. Der Zentralauslauf fährt bis auf den Gefäßrand und die Tassenschutzabschaltung wird ausgelöst.	■ Verwenden Sie andere, für die automatische Auslaufverstellung geeignete Gefäße. Eine Störung der automatischen Auslaufverstellung liegt vor. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten über die Ein-/Aus-Taste ① aus. Warten Sie ca. 2 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten. ■ Verwenden Sie ein anderes Gefäß und bereiten Sie ein Getränk zu. ■ Wenn die Tassenschutzabschaltung erneut ausgelöst wird oder der Zentralauslauf erneut bis auf den Gefäßrand fährt, rufen Sie den Kundendienst.
Die Tassenschutzabschaltung funktioniert nicht. Der Zentralauslauf fährt bis auf den Gefäßrand und klemmt den Pflegebehälter ein.	Wenn der Pflegebehälter sehr dicht an der rückwärtigen Scheibe steht oder diese berührt, wird der Gefäßrand von der automatischen Auslaufverstellung nicht eindeutig erkannt. ■ Platzieren Sie den Pflegebehälter etwas weiter vorn.

Nicht zufriedenstellendes Ergebnis

Störung	Ursache und Behebung
Die Konsistenz des Milchschaums ist unbefriedigend.	Die Milchtemperatur ist zu hoch. Nur mit kalter Milch (< 13 °C) können Sie guten Milchschaum zubereiten. ■ Kontrollieren Sie die Milchtemperatur im Milchbehälter.
	Die Milchleitung oder der Luftansaugschlauch sind verstopft. ■ Befolgen Sie die Hinweise im Kapitel "Verstopfte Milchleitung reinigen".
Beim Mahlen der Kaffeebohnen sind lautere Geräusche als üblich zu hören.	Der Bohnenbehälter wurde während des Mahlens geleert. ■ Füllen Sie den Bohnenbehälter mit frischen Bohnen.
	Zwischen den Kaffeebohnen könnten sich Steine befinden. ■ Schalten Sie den Kaffeevollautomaten sofort aus. Rufen Sie den Kundendienst.
Der Espresso oder Kaffee fließt zu schnell in die Tasse.	Der Mahlgrad ist zu grob eingestellt. ■ Stellen Sie den Mahlgrad feiner ein (siehe "Mahlgrad").
Der Espresso oder Kaffee fließt zu langsam in die Tasse.	Der Mahlgrad ist zu fein eingestellt. ■ Stellen Sie den Mahlgrad gröber ein (siehe "Mahlgrad").
Der Espresso oder Kaffee ist nicht heiß genug.	Die Tasse ist nicht vorgewärmt.
	Die Brühtemperatur ist zu niedrig eingestellt. ■ Stellen Sie die Brühtemperatur höher ein (siehe "Brühtemperatur").
	Die Siebe der Brüheinheit sind verstopft. ■ Entnehmen und reinigen Sie die Brüheinheit von Hand (siehe "Brüheinheit"). ■ Entfetten Sie die Brüheinheit (siehe "Brüheinheit").

Was tun, wenn ... ?

Störung	Ursache und Behebung
Auf dem Kaffee oder Espresso bildet sich keine richtige Crema.	Der Mahlgrad ist nicht optimal eingestellt. ■ Stellen Sie den Mahlgrad feiner oder gröber ein (siehe "Mahlgrad").
	Die Brühtemperatur ist für diese Kaffeesorte zu hoch eingestellt. ■ Stellen Sie die Brühtemperatur niedriger ein (siehe "Brühtemperatur").
	Die Kaffeebohnen sind nicht mehr frisch. ■ Füllen Sie frische Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter.

Verstopfte Milchleitung reinigen

Wenn die **Qualität des Milchschaums** nicht zufriedenstellend ist, könnte der Luftansaugschlauch verstopft sein. Befolgen Sie die Anweisungen unter "Schritt 2: Luftansaugschlauch und Winkelstück in der Tür reinigen".

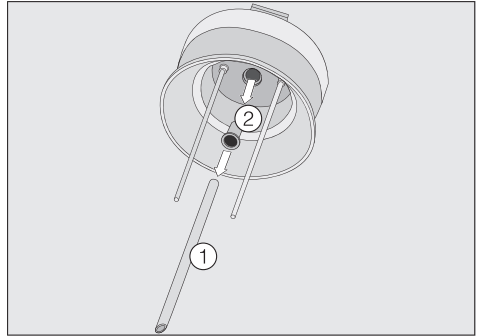
Wenn **keine Milch** aus dem Zentralauslauf fließt und nur **Dampf** austritt, befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 3.

Prüfen Sie als erstes, ob die Milch im Milchbehälter nicht verdorben ist. Dadurch kann die Milchleitung verstopfen.

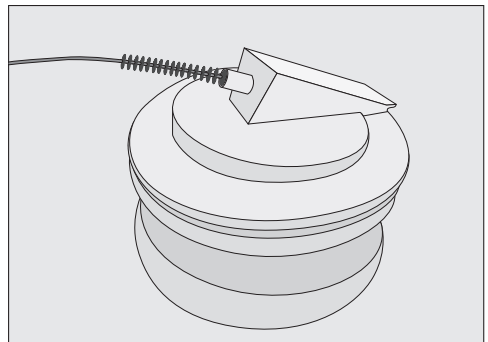
Um die verstopfte Milchleitung zu reinigen, gehen Sie Schritt für Schritt vor. Prüfen Sie jeweils danach, ob die Zubereitung und Qualität der Milch oder des Milchschaums zufriedenstellend ist.

Wenn dennoch die Zubereitung und Qualität des Milchschaums und der Milch nicht zufriedenstellend ist, führen Sie alle beschriebenen Schritte nochmal durch, **ohne** zwischendurch Getränke zuzubereiten.

Schritt 1: Milchleitung im Deckel des Milchbehälters reinigen



- Ziehen Sie das Milchansaugrohr ① aus dem Deckel des Milchbehälters. Achten Sie darauf, auch die Dichtung ② zu entnehmen.
- Reinigen Sie beides unter fließendem Wasser. Stecken Sie die mitgelieferte Reinigungsbürste in das Edelstahlrohr und bewegen Sie sie vor und zurück, bis alle Milchreste entfernt sind.



- Reinigen Sie auch die Milchleitung im Deckel mit der Reinigungsbürste.

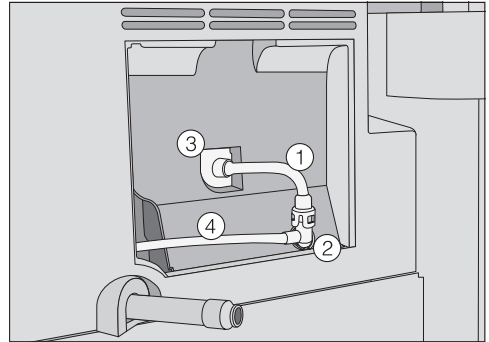
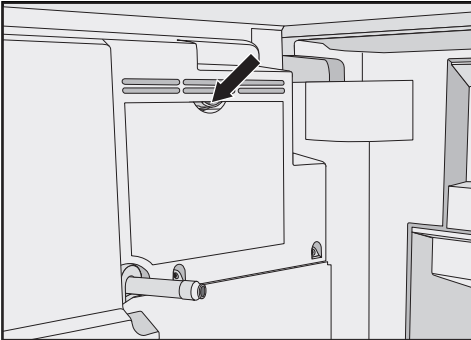
Verstopfte Milchleitung reinigen

Um den Deckel wieder zusammenzubauen:

- Setzen Sie **zuerst** die Dichtung in der Deckel ein. Danach stecken Sie das Milchsaugrohr in die Dichtung. Achten Sie darauf, dass Sie das abgeschrägte Ende des Milchsaugschlauchs nicht in die Dichtung schieben.

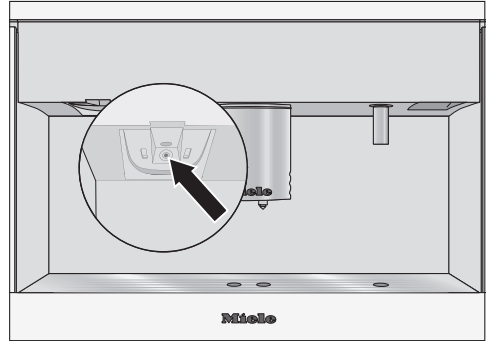
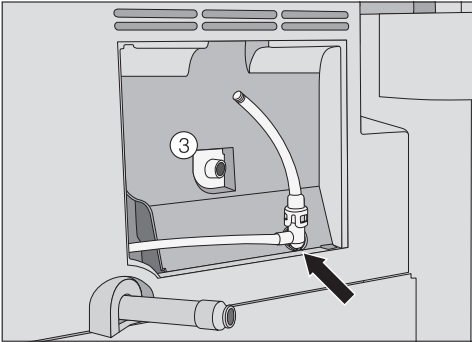
Schritt 2: Luftansaugschlauch und Winkelstück in der Tür reinigen

Verwenden Sie keinesfalls eine Nadel oder ähnliche spitze Gegenstände. Diese beschädigen die Teile.



- Öffnen Sie die Serviceklappe auf der Rückseite der Gerätetür.
- Lösen Sie zuerst den Luftansaugschlauch ① aus der Öffnung ③. Danach ziehen Sie das Winkelstück ② ab.
- Ziehen Sie beide Schläuche vom Winkelstück.
- Reinigen Sie den Luftansaugschlauch ① mit der mitgelieferten Reinigungsbürste. Auch "Durchpusten" kann mögliche Verstopfungen lösen.
- Reinigen Sie die Öffnung für den Luftansaugschlauch ③ in der Tür.
- Reinigen Sie das Winkelstück ② unter fließendem Wasser. Gegebenenfalls ersetzen Sie es durch das mitgelieferte Ersatzteil.
- Stecken Sie die Bürste in den Milchsaugschlauch ④. Bewegen Sie die Bürste soweit wie möglich vor und zurück, bis alle Milchreste entfernt sind.

Verstopfte Milchleitung reinigen



- Schieben Sie die Schläuche wieder auf das Winkelstück und setzen Sie dieses wieder ein.
- Stecken Sie den Luftansaugschlauch wieder in die Öffnung ③.

Schritt 3: Milchventil pflegen und Milchleitung im Zentralauslauf reinigen

- Tippen Sie auf "Hauptmenü" oder berühren Sie die Sensortaste ↵.
- Tippen Sie auf "Pflege" ⑥.
- Tippen Sie auf "Zentralauslauf reinigen".

Der Zentralauslauf und das Milchventil fahren in die Pflegepositionen.

Wichtig! Bevor Sie "Pflegeposition verlassen" mit "OK" bestätigen, entfernen Sie **unbedingt** die Reinigungsbürste. Anderenfalls wird der Kaffeevollautomat beschädigt.

- Stecken Sie die Bürste in das Milchventil. Bewegen Sie die Bürste vor und zurück.
- Entnehmen und zerlegen Sie die Auslaufeinheit wie unter "Reinigung und Pflege – Zentralauslauf" beschrieben.
- Spülen Sie alle Teile sorgfältig unter fließendem Wasser.

Reinigen Sie alle Teile **vorsichtig** mit der Reinigungsbürste. Verwenden Sie keinesfalls eine Nadel oder ähnliches, um die Silikonteile nicht zu durchstoßen.

- Bauen Sie die Auslaufeinheit wieder zusammen und setzen Sie diese in den Zentralauslauf ein.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.
- Tippen Sie auf "OK".

Das Milchventil fährt in die Grundposition und die Milchleitung wird gespült.

Kundendienst und Garantie

Bei Störungen, die nicht selbst beseitigt werden können, benachrichtigen Sie

- Ihren Miele Fachhändler

oder

- den Miele Werkkundendienst.

Die Telefonnummer des Werkkundendienstes finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanweisung.

Der Kundendienst benötigt Modell und Fabrikationsnummer Ihres Gerätes. Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild, das sich im Innenraum des Gerätes befindet.

Garantiezeit und Garantiebedingungen

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den mitgelieferten Garantiebedingungen.

Wenn Sie die folgenden Einstellungen des Auslieferungszustands verändern, erhöht sich der Energieverbrauch des Kaffeevollautomaten:

- Ecomodus
- Beleuchtung
- Tageszeitanzeige
- Timer

Beim Ändern der Einstellungen erscheint im Display die Meldung "Einstellung führt zu einem höheren Energieverbrauch".

Festwasseranschluss

Hinweise zum Festwasseranschluss

Der Festwasseranschluss darf nur von qualifizierten Fachleuten durchgeführt werden.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie es an die Wasserleitung anschließen.

Sperren Sie die Wasserversorgung ab, bevor Sie die Wasserzulaufleitungen des Kaffeevollautomaten anschließen.

Die Wasserqualität muss der Trinkwasserverordnung des jeweiligen Landes entsprechen (z. B. 98/83/EU), in dem das Gerät betrieben wird.

Das Gerät entspricht den Anforderungen der IEC 61770 und EN 61770.

Der Anschluss an die Hauswasserversorgung muss nach den gültigen Vorschriften des jeweiligen Landes erfolgen.

Ebenso müssen alle Geräte und Vorrichtungen, die für die Zuführung des Wassers zum Gerät verwendet werden, den gültigen Vorschriften des jeweiligen Landes entsprechen.

Die Wasserzuführung zum Gerät muss über eine Kaltwasserleitung erfolgen, die

- direkt an die Frischwasserversorgung angeschlossen ist, damit eine Zirkulation des Wassers in der Kaltwasserleitung gewährleistet ist.

Vermeiden Sie eine Wasserzuführung, in der das Wasser steht. Der Geschmack der Getränkezubereitungen kann beeinträchtigt werden.

- Der Kaffeevollautomat darf ohne Rückflussverhinderer an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden, da er nach den gültigen DIN-Normen gebaut ist.
- Die Wasserzuführung muss dem Betriebsdruck standhalten.
- Der Wasserdruck muss zwischen 1 und 10 bar (10^5 und 10^6 Pa) liegen.
- Der mitgelieferte Edelstahlschlauch hat eine Länge von 1,5 m. Eine Verlängerung des Edelstahlschlauchs ist nicht zulässig.
- Die Hygienevorschriften müssen eingehalten werden.
- Zwischen dem Edelstahlschlauch und dem Hauswasseranschluss muss ein Absperrhahn vorhanden sein, um im Bedarfsfall die Wasserzuführung unterbrechen zu können.

Achten Sie darauf, dass der Absperrhahn auch im eingebauten Zustand des Gerätes zugänglich ist.

Tauschen Sie einen defekten Edelstahlschlauch nur durch ein Miele Original-Ersatzteil aus (erhältlich beim Miele Kundendienst, im Fachhandel oder unter www.miele-shop.com). Beachten Sie, dass dieser Wasserschlauch lebensmittelgeeignet sein muss.

Edelstahlschlauch am Gerät montieren

Achten Sie darauf, dass der Edelstahlschlauch nicht geknickt oder beschädigt wird. Der Edelstahlschlauch darf **nicht** gekürzt werden.

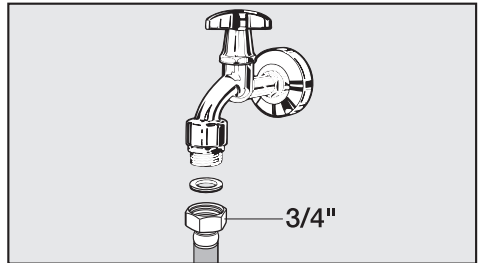
- Entfernen Sie die Abdeckkappe von dem Festwasseranschluss an der Geräterückseite.
- Nehmen Sie die **abgewinkelte** Seite des Edelstahlschlauchs und kontrollieren Sie, ob ein Dichtungsring vorhanden ist. Setzen Sie gegebenenfalls diesen ein.
- Drehen Sie die Überwurfmutter des Edelstahlschlauchs auf das Gewinde.
- Achten Sie auf einen festen und dichten Sitz der Verschraubungen.

Anschluss an die Wasserzuführung

Der Festwasseranschluss darf nicht durchgeführt werden, wenn das Gerät elektrisch angeschlossen ist.

Zum Anschluss ist ein Wasserhahn mit 3/4"-Anschlussgewinde erforderlich.

- Kontrollieren Sie, ob ein Dichtungsring vorhanden ist. Setzen Sie gegebenenfalls diesen ein.



- Schließen Sie den Edelstahlschlauch an den Absperrhahn an.

Verwenden Sie nur den mitgelieferten Edelstahlschlauch. Alte oder bereits verwendete Schläuche dürfen nicht an den Kaffeevollautomaten angeschlossen werden!

- Achten Sie auf einen festen Sitz der Verschraubung.
- Öffnen Sie langsam den Absperrhahn der Wasserzuführung und prüfen Sie, ob der Festwasseranschluss dicht ist. Korrigieren Sie gegebenenfalls den Sitz der Dichtung und die Verschraubung.

Nun können Sie mit dem Einbau des Gerätes fortfahren (siehe "Einbau").

Sondervorschriften für Österreich

im Versorgungsgebiet der Wiener Stadtwerke:

Unmittelbar vor der Anschlussstelle des Kaffeevollautomaten ist ein Handabsperrventil vorzusehen.

Es dürfen nur Ventile vorgesehen werden, die von den Wasserwerken der Stadt Wien zum Anschluss an die Innenanlage zugelassen sind.

Die Verwendung von Gummischläuchen als Druckverbindungsleitung zwischen Innenanlage und Kaffeevollautomaten ist nur dann gestattet, wenn

- sie samt eingebundenen Anschlussarmaturen einem Mindestdauerdruck von 15.000 hPascal (15 bar) Überdruck standhalten,
- sie während der Inbetriebhaltung des Gerätes hinreichend beaufsichtigt sind, und
- bei Verlassen des Kaffeevollautomaten der Wasserzufluss zuverlässig abgesperrt oder die Schlauchverbindung überhaupt von der Innenanlage (Auslauf) getrennt wird.

Das Gerät ist mit Kabel und Stecker anschlussfertig für Wechselstrom 50 Hz, 230 V ausgerüstet.

Die Absicherung muss mit mindestens 10 A erfolgen.

Der Anschluss darf nur an eine ordnungsgemäß angelegte Schutzkontakt-Steckdose erfolgen. Die Elektroanlage muss nach VDE 0100 ausgeführt sein.

Die Steckdose sollte nach Möglichkeit leicht zugänglich sein. Falls nach dem Einbau die Steckdose nicht mehr zugänglich ist, muss installationsseitig eine Trennvorrichtung für jeden Pol vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mindestens 3 mm. Dazu gehören LS-Schalter, Sicherungen und Schütze (EN 60335).

Die erforderlichen Anschlussdaten finden Sie auf dem Typenschild, das sich im Innenraum des Gerätes befindet.

Prüfen Sie, ob diese Angaben mit der Spannung und Frequenz des Elektronetzes übereinstimmen.

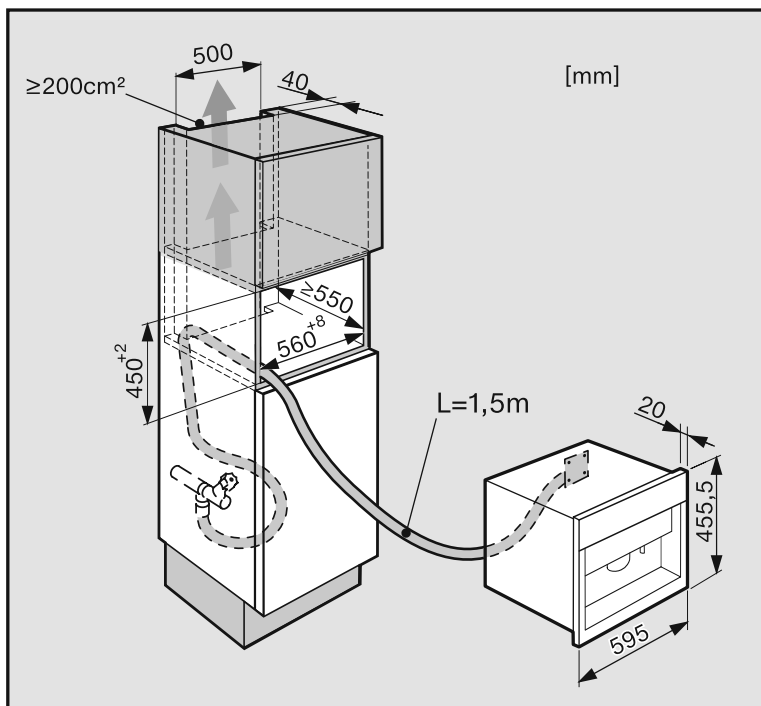
Das Gerät darf nicht an Inselwechselrichtern angeschlossen werden, die bei einer autonomen Stromversorgung wie z. B. **Solarstromversorgung** eingesetzt werden. Beim Einschalten des Gerätes kann es sonst durch Spannungsspitzen zu einer Sicherheitsabschaltung kommen. Die Elektronik kann beschädigt werden!

Ebenso darf das Gerät nicht in Verbindung mit sogenannten **Energiesparsteckern** betrieben werden, da hierbei die Energiezufuhr zum Gerät reduziert und das Gerät zu warm wird.

Einbau

Einbau- und Kombinationsmöglichkeiten

Das Gerät eignet sich für den Einbau in einen Hochschrank.



Eine Kombination mit anderen Miele Einbaugeräten ist möglich. Dabei ist es jedoch sehr wichtig, dass das Gerät nach unten hin durch einen geschlossenen Zwischenboden abgegrenzt ist (außer bei der Kombination mit einem Einbau-Geschirr-/Speisenwärmer).

Sie können den Geschirr-/Speisenwärmer mit einem Anschlusskabel (Sonderzubehör) direkt an den Kaffeevollautomaten anschließen. Damit kann der Geschirr-/Speisenwärmer mit dem Kaffeevollautomaten gleichzeitig ein- und ausgeschaltet werden.

Schließen Sie ausschließlich Miele Geschirr-/Speisenwärmer an den Kaffeevollautomaten. Die geeigneten Typen erfahren Sie beim Miele Fachhändler oder beim Miele Kundendienst.

Belüftung

Achten Sie beim Einbau darauf, dass die Rückseite des Kaffeevollautomaten ausreichend belüftet ist, damit Dampf und erwärmte Luft ungehindert abziehen können.

Die Belüftungsöffnungen im Möbelumbau und der Raum unter der Decke müssen mindestens 200 cm² betragen.

Anderenfalls kann sich Kondenswasser bilden und das Gerät oder der Möbelumbau beschädigt werden.

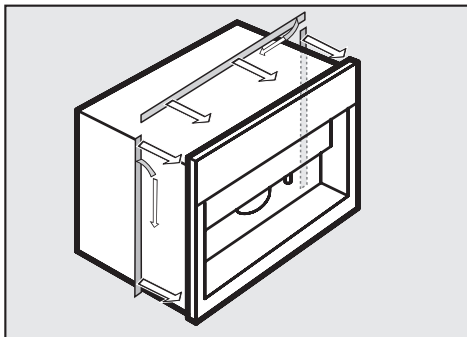
Einbau

Sorgen Sie dafür, dass die Netzanschlussdose beim Einbau spannungslos ist. Das gilt ebenfalls für den Ausbau!

Das Gerät darf nur im eingebauten Zustand in einem Umgebungstemperaturbereich von +10 °C bis +38 °C betrieben werden.

Für den Einbau benötigen Sie zwei Innensechskantschlüssel in den Größen 3 und 5.

Um die Gerätetür flächenbündig zur Küchenfront auszurichten, muss eine umlaufende Dichtung an der Einbaunische vorhanden sein oder ein Dichtstreifen am Gerät angebracht werden.

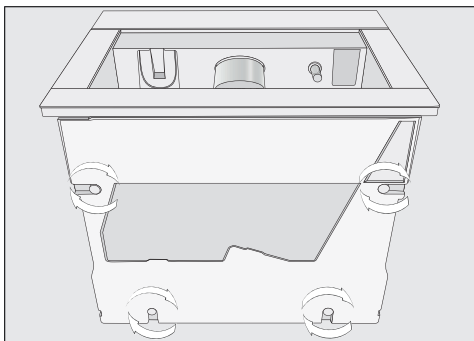


- Wenn vorne an der Einbaunische keine umlaufende Dichtung vorhanden ist, kleben Sie den Miele-Dichtstreifen vor dem Einbau von hinten an das Gerät.

Sie erhalten den Dichtstreifen im Miele Fachhandel oder beim Miele Kundendienst.

Einbau

Tipp: Eine Abstellmöglichkeit für den Kaffeevollautomaten auf Höhe der Einbaunische ist hilfreich. So können Sie das Gerät leichter elektrisch und an die Wasserzuleitung anschließen.



- Drehen Sie die vier Füße an der Unterseite des Gerätes mit dem größten Innensechskantschlüssel ca. 2 mm heraus.

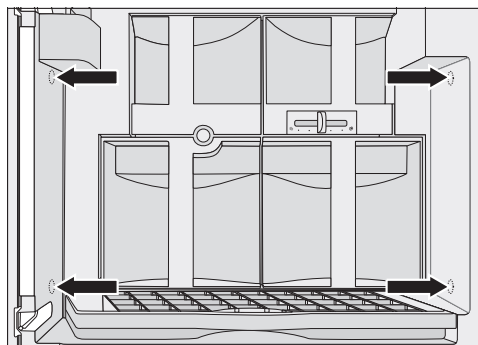
Sie können die Füße bis zu ca. 10 mm weit herausdrehen.

- Schließen Sie das Gerät an die Wasserleitung an (siehe "Festwasseranschluss").
- Schließen Sie das Gerät elektrisch an.
- Schieben Sie den Kaffeevollautomaten bis zum Anschlag in die Einbaunische.

Wenn Sie das Gerät in die Nische schieben, achten Sie darauf, dass der Elektroanschluss nicht beschädigt wird.

- Prüfen Sie, ob der Kaffeevollautomat in der Höhe mittig und gerade in der Einbaunische steht. Sollte das nicht der Fall sein, richten Sie das Gerät mit Hilfe der vier Füße aus.

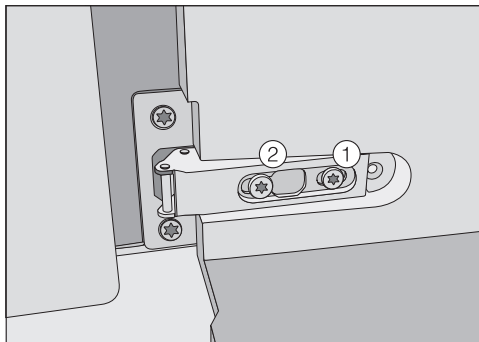
Im Lieferumfang sind vier Innensechskantschrauben M5 enthalten, mit denen Sie das Gerät in der Einbaunische ausrichten und befestigen können.



- Öffnen Sie die Gerätetür und drehen Sie die Schrauben seitlich leicht ein.
- Richten Sie das Gerät durch vorsichtiges Drehen der unteren Innensechskantschrauben aus, bis das Gerät mittig in der Einbaunische steht.
- Um das Gerät im Schrank zu befestigen, ziehen Sie die beiden oberen Innensechskantschrauben handfest an.

Türscharniere einstellen

Wenn die Gerätetür nach dem Einbau des Gerätes nur schwer zu öffnen bzw. zu schließen ist, müssen Sie die Gerätetür nach dem Einbau ausrichten:



- Um die Tür bündig zur Schrankfront auszurichten, drehen Sie die Schraube ①.
- Um die Tür horizontal und vertikal auszurichten, drehen Sie die Schraube ②.

Urheberrechte und Lizenzen

Für die Bedienung und Steuerung des Gerätes nutzt Miele Software.

Die urheberrechtlichen Befugnisse von Miele und weiterer betroffener Softwarelieferanten (z.B. Adobe) sind zu respektieren.

Miele und seine Lieferanten behalten sich jegliche Rechte an den Softwarekomponenten vor.

Insbesondere sind verboten:

- Vervielfältigung und Verbreitung,
- Erzeugung von Veränderungen und abgeleiteten Ständen,
- Dekompilierung, Rückwärtsentwicklung, Zerlegung und anderweitige Reduzierungen der Software.

Dieses Produkt enthält Adobe® Flash® Player Software unter Lizenz der Adobe Systems Incorporated, Adobe Macromedia Software LLC. Adobe und Flash sind eingetragene Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

In die Software sind auch unter GNU General Public License sowie unter weitere Open Source Lizenzen fallende Komponenten integriert.

Sie können eine Übersicht über die integrierten Open Source Komponenten nebst einer Kopie der jeweiligen Lizenz unter www.miele.com/device-software-licences nach Eingabe Ihres konkreten Produktnamens erhalten.

Miele übergibt den Quellcode für alle Komponenten der unter der GNU General Public License und vergleichbaren Open Source Lizenzen lizenzierten Software.

Um einen solchen Quellcode zu erhalten, senden Sie eine E-Mail an info@miele.com.

Deutschland:**Herstelleradresse**

Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

Telefon: 0800 22 44 666 (kostenfrei)
Mo-Fr 8-20 Uhr
Sa+So 9-18 Uhr

Telefax: 05241 89-2090
Miele im Internet: www.miele.de
E-Mail: info@miele.de

Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H.
Mielestr. 1
5071 Wals bei Salzburg

Telefon: 050 800 800 (Festnetz zum Ortstarif;
Mobilfunkgebühren abweichend)
Mo-Fr 8-17 Uhr

Telefax: 050 800 81219
Miele im Internet: www.miele.at
E-Mail: info@miele.at

Luxemburg:

Miele S.à r.l.
20, rue Christophe Plantin
Postfach 1011
L-1010 Luxemburg/Gasperich

Telefon: 00352 4 97 11-30 (Werkkundendienst)
Telefon: 00352 4 97 11-45 (Produktinformation)
Mo-Do 8.30-12.30, 13-17 Uhr
Fr 8.30-12.30, 13-16 Uhr

Telefax: 00352 4 9711-39
Miele im Internet: www.miele.lu
E-Mail: infolux@miele.lu



www.miele-shop.com

CVA 6805



de - DE, AT

M.-Nr. 09 549 900 / 02